



MASTER OF SCIENCE IN REAL ESTATE **MScRE**

Wintersemester 2018/19



Liebe Studierende,

als Geschäftsführer des **IRE|BS** Instituts für Immobilienwirtschaft möchte ich Sie recht herzlich zum Master of Science in Real Estate willkommen heißen. Im Folgenden finden Sie alle notwendigen Informationen, die Ihnen den Einstieg in unser Masterprogramm erleichtern sollen. Über Ihre Anregungen zur kontinuierlichen Verbesserung des Masterhandbuches würden wir uns sehr freuen. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Vorstand von **IRE|BS CORE**, der die Erstellung des Handbuches maßgeblich unterstützt hat. Auf eine erfolgreiche und lehrreiche Zeit in Regensburg!

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Sven Bienert, *MRICS REV*

INHALTSVERZEICHNIS

TEIL 1 – INFORMATIONEN ZUM IRE BS INSTITUT	6
Veranstaltungen IRE BS und IRE BS CORE im Überblick:	6
Veranstaltungen Fachschaft Wirtschaft im Überblick:	7
Vorstellung der International Real Estate Business School (IRE BS)	9
Gründungsväter der IRE BS	10
Dr. Johann Vielberth	10
Prof. Dr. Karl-Werner Schulte HonRICS.....	12
Lehrstühle und Professoren der IRE BS im Überblick.....	13
Marketing und Career Service	13
Studienberatung.....	14
IRE BS CORE e.V.....	15
TEIL 2 - VORSTELLUNG DES MASTER OF SCIENCE IN REAL ESTATE.....	16
Studienaufbau	16
Studienablaufplan	17
Schwerpunktmodulgruppen im Überblick (je 24 ECTS)	18
Schwerpunktmodulgruppe Immobilieninvestition und -finanzierung	18
Schwerpunktmodulgruppe Immobilienentwicklung und -management	18
Schwerpunktmodulgruppe Immobilien- und Regionalökonomie	18
Wahlmodulgruppe im Überblick (12 ECTS).....	19
Vorstellung der Kursinhalte in der Pflichtmodulgruppe (18 ECTS)	20
Öffentliches Immobilienrecht (4 ECTS):	20
Privates Immobilienrecht (4 ECTS):	22
Immobiliensteuern (4 ECTS):	26
Empirical Methods in Real Estate (6 ECTS):	27
Schwerpunktmodulgruppe Immobilieninvestition und -finanzierung.....	29
Immobilienbanking (6 ECTS):	29
Immobilienbewertung und -rechnungslegung (6 ECTS):	31
Real Estate Investment (6 ECTS):	33
Real Estate Finance II (6 ECTS):	34
Schwerpunktmodulgruppe Immobilienentwicklung und -management	35
Immobilienentwicklung II (6 ECTS):	35
Immobilienmanagement II (6 ECTS):	37
Handelsimmobilien II (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien	39
Sustainable Real Estate (6 ECTS):	41
Schwerpunktmodulgruppe Immobilien- und Regionalökonomie	43
Immobilienökonomie II (6 ECTS):	43

Regionalökonomie II (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien	45
Housing Policies (Immobilienökonomie III) (6 ECTS): Prof. Dr. Just	46
Stadtentwicklung (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien.....	47
Kursangebot in der Wahlmodulgruppe.....	48
Immobilienmanagement I (6 ECTS):	48
Betriebswirtschaftliche Module:	52
Volkswirtschaftliche Module:	53
Architektur und Städtebau (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien.....	54
Forschungsmodul	55
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Sebastian.....	55
.....	56
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Bienert / Prof. Dr. Sebastian	57
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Just.....	59
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Bienert	60
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schulte	63
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schäfers	64
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Lee	65
Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Dascher.....	66
Praxisseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schäfers.....	67
Projektseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schäfers.....	69
Informationen zur Masterarbeit	71
Studiendauer und sonstige Restriktionen.....	72
Ausländische Partneruniversitäten, Double Degree-Programme	72
RICS Akkreditierung	73
TEIL 3 - WICHTIGE EINRICHTUNGEN DER UNIVERSITÄT	74
Kommunikation via Uni Webmail – Die studentische E-Mail-Adresse	74
G.R.I.P.S. Elearning Plattform	74
Bibliotheken der Universität.....	75
Regensburger Katalog.....	76
Datenbank-Infosystem (DBIS)	76
Thomson Reuters Datastream	76
Studentenkanzlei	77
Rückmeldung zum Wintersemester	77
SPUR – (Studierendenportals Universität Regensburg).....	78
Prüfungsamt	78
Verhalten im Krankheitsfall VOR der Klausur	78
Inhaltliche Anforderungen an ein ärztliches Attest.....	79
Verhalten im Krankheitsfall WÄHREND der Klausur	79
Verhalten im Krankheitsfall bei einem Seminar	80
Folgen des anerkannten Rücktritts von der Prüfung.....	80
Wichtiger Hinweis zum Rücktritt von Prüfungen	80
Anmeldung zu den Prüfungen via Flexnow	80

Fachschaft Wirtschaft	81
Akademisches Auslandsamt AAA	81
Spindvergabe	81
Sportzentrum	82
Essen und Trinken auf dem Campus	83
UR-Karte.....	83
Mensa Uni Regensburg.....	84
Mensa OTH Regensburg.....	84
WiWi-Cafete	84
Uni Pizzeria Das Unikat.....	84
Lebensmittelgeschäft Hechtbauer.....	84
Wichtige Links – Zusammenfassung	85
TEIL 4 - DIE STADT REGENSBURG	87
Studentenwohnheime	87
Studentenapartments.....	87
UniKato/UniCentro	87
Oberpfalz-Studentenwohnheim	87
J.-M.-Sailer-Studentenwohnheim	87
Wohnheim Keplerhaus	87
Studentenwohnheim St. Fidelis	87
Erzbischof-Buchberger-Studentenwohnheim	87
Studentenwohnheim des BLLV.....	87
Studentenwohnheim des BLLV.....	87
Studentenwohnheim der Protestantischen Alumneumsstiftung: Melanchthonheim.....	87
Studentenwohnheim der Protestantischen Alumneumsstiftung: Hiltnerheim	87
Studentenwohnheim Lauterbach.....	88
Theresienheim (Studentinnenwohnheim)	88
Studentenwohnheim Habel	88
Edith-Stein-Wohnheim (Studentinnenwohnheim).....	88
Studentenwohnheim Haberstroh	88
Studentenwohnheim Bachinger	88
Studentenwohnheim	88
Studentenwohnheim Königswiesen	88
Wohnheim D.-Martin-Luther-Haus.....	88
Kultur	89
Stadtführungen	89
Donaufahrten.....	89
Tourist Infocenter.....	89

Teil 1 – Informationen zum IRE|BS Institut

Veranstaltungen IRE|BS und IRE|BS CORE im Überblick:

Montag 15.10.2018

10:00 - 12:00 Uhr IRE|BS Bibliothek (VG Raum Nr. 2.35)

Einführungsveranstaltung MSc Immobilienwirtschaft

Montag 15.10.2018

19:30 Uhr Paul's Boutique (D.-Martin-Luther-Straße 2)

IRE|BS CORE Fresher's Welcome Immobilienwirtschaft

Donnerstag 18.10.2018

12:00 - 14:00 Uhr IRE|BS Bibliothek (VG Raum Nr. 2.35)

Einführungsveranstaltung zum IRE|BS Auslandsprogramm

Mittwoch 17.10.2018

19:00 Uhr Circus Lasertag Regensburg (Dieselstraße 7)

IRE|BS Core Lasertagturnier für IRE|BS Core Mitglieder

Freitag, 02.11.2018 - Sonntag, 04.11.2018

IRE|BS CORE Ersti-Hütten-Event

Veranstaltungen Fachschaft Wirtschaft im Überblick:

Liebe Masterstudenten,

wir heißen Euch herzlich willkommen an der Universität Regensburg. Um euch den Start ins neue Studium zu erleichtern, bieten wir – **die Fachschaft Wirtschaft** - einige Einführungsveranstaltungen an:

Mittwoch 10.10.2018

10:00 - 12:00 Uhr: Allgemeine Infoveranstaltung (Hörsaal H18)

Kurze Begrüßung mit Sektempfang sowie einige wichtige Hinweise zum Ablauf eures Masterstudiums. Für alle Neuen in Regensburg bieten wir bei Interesse eine kurze Führung über den Campus und ein gemeinsames Mittagessen in der Mensa.

20:00 Uhr: Kneipentour mit anschließender Aftershow-Party

Hier könnt ihr zusammen mit Euren neuen Kommilitonen das Regensburger Nachtleben erkunden. Treffpunkt ist am Dom bei der Reiterstatue.

Donnerstag 11.10.2018

20:00 Uhr: Bowling-Abend

Bei Bowling und Pizza könnt ihr Euch besser kennenlernen. Treffpunkt ist im Super Bowl im Gewerbepark D44. (Kosten: 10,00 € p. P. für Bowling + Leihschuhe; Anmeldung erforderlich)

Freitag 12.10.2018

18:00 Uhr: Running Dinner

Bei einem 3-Gänge-Menü, das über ganz Regensburg verteilt ist, kommt ihr in den Genuss der Kochkünste Eurer Kommilitonen. Es werden Zweier-Teams gebildet und jedem Team wird ein Gang zugewiesen. Den eigenen Gang kocht das Team zu Hause, wobei zwei andere Teams zum Essen zu Gast sind. Für die anderen beiden Gänge ist das Team nun selbst bei anderen zu Gast. Zum Abschluss treffen sich alle Gruppen auf einen gemeinsamen Cocktail in der Stadt (Anmeldung erforderlich).

Dienstag 16.10.2018

18:00: Stadtführung

Bei einer Stadtführung gibt es für die Neuen in Regensburg, aber vielleicht auch für den ein oder anderen Ortskundigen, interessante Fakten und Geschichten über die Stadt an der Donau. Treffpunkt ist kurz vor 18:00 am Domplatz (Kosten: 5,00€ pro Person, Anmeldung erforderlich).

Freitag 26.10.2018

21:30: WiWi-Fete

Auf der größten Studentenparty Regensburgs könnt ihr in der Mensa zu studentenfreundlichen Preisen mit euren Kommilitonen auf die ersten beiden Semesterwochen trinken. *(Möglichkeit zur exklusiven Ticket-Bestellung vor VVK-Start)*

Anmeldung unter: www.fachschaft-wirtschaft.de/master

Die Facebook Gruppe findet ihr unter:

<https://www.facebook.com/groups/MasterErstiUniRegensburgSS2018/>

Wir freuen uns darauf, Euch bald in Regensburg begrüßen zu dürfen und wünschen Euch für das Masterstudium viel Erfolg!

Eure Fachschaft Wirtschaft

Vorstellung der International Real Estate Business School (IRE|BS)



Die IRE|BS International Real Estate Business School ist Teil der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Regensburg und besteht aus dem IRE|BS Institut für Immobilienwirtschaft, der IRE|BS Immobilienakademie, der studentischen Vereinigung IRE|BS CORE e.V. sowie der IRE|BS Universitätsstiftung für Immobilienwirtschaft.

Das IRE|BS Institut für Immobilienwirtschaft umfasst zehn wirtschafts- und rechtswissenschaftliche Lehrstühle und Professuren sowie 10 Honorar- und Gastprofessuren. Die IRE|BS Immobilienakademie widmet sich an den Standorten Rhein-Main (Eltville und Frankfurt), Berlin, München und Hamburg der Weiterbildung von Führungs- und Fachkräften der Immobilienwirtschaft. Mit ihrem breiten Leistungsangebot gehört die IRE|BS International Real Estate Business School zur internationalen Spitze im universitären Bereich der Immobilienwirtschaft.

Immobilienwirtschaft - Der Wirtschaftsbereich mit Perspektive

Die Immobilienwirtschaft zählt mit rund 4 Millionen Arbeitsplätzen in Deutschland zu den größten und wichtigsten Bereichen. Jährlich werden hier rund 434 Milliarden Euro erwirtschaftet. Mit einem Gesamtwert von 7,4 Billionen Euro an Immobilienvermögen in Deutschland bietet die Immobilienwirtschaft eine Fülle an Chancen und Perspektiven wie kaum ein anderer Wirtschaftsbereich.

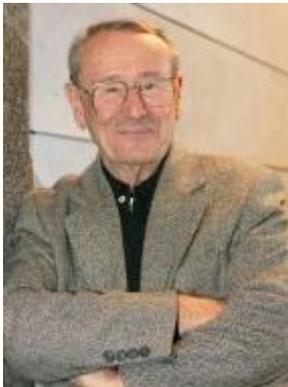
Das IRE|BS Institut für Immobilienwirtschaft deckt alle fach- und branchenspezifischen Besonderheiten von Immobilien und Immobilienunternehmen ab. Damit bietet die Universität Regensburg als erste öffentliche Hochschule im gesamtdeutschen Raum eine

vollständige, interdisziplinäre Lehre und Forschung im Bereich Immobilienwirtschaft an.

Zur Bestätigung der herausragenden Lehre sind der Master of Science in Real Estate sowie durchgehend seit 1994 das „Kontaktstudium Immobilienökonomie“ durch die „Royal Institution of Chartered Surveyors“ (RICS) akkreditiert.

Gründungsväter der IRE|BS

Dr. Johann Vielberth



Dr. Johann Vielberth konzentrierte sich konsequent auf die Universität Regensburg als zentrale Bildungseinrichtung in Ostbayern und trug zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für Forschung und Lehre bei. So steigerte er wiederum die Chancen für angehende Führungskräfte und Unternehmer, selbst etwas zu bewegen, den Standort zu stärken und im Zuge der damit verbundenen Verbreitungseffekten attraktive Arbeitsplätze zu schaffen.

Die latente Unterfinanzierung des Bildungssektors und steuer- oder aufsichtsrechtliche Erschwernisse veranlassten den auf Effizienz eingeschworenen Förderer zu einem Vorstoß. Mit der Gründung der Regensburger Universitätsstiftung errichtete Dr. Johan Vielberth 1995 eine Einrichtung, die zum einen selbständig Programme umsetzt, zum anderen aber auch für die Stiftungsidee wirbt, Mäzene berät und administrativ entlastet. Im Dialog mit der Universität werden Gelder gezielt eingespeist und zusätzliche Stifter oder Sponsoren gewonnen.

Die Dachorganisation übernahm also nicht zuletzt das Fundraising und konnte tatsächlich erhebliche Mittel mobilisieren. Um die 15 Einzeleinrichtungen mit einem Kapitalstock von insgesamt mehr als fünf Millionen Euro und durchschnittlichen jährlichen Fördervolumina von 260 000 Euro setzen derzeit unterschiedliche Akzente.

Gemessen am Wertschöpfungsanteil der Branche - im Januar 2011 wurden für den deutschen Markt 390 Milliarden Euro genannt - war der Immobiliensektor in der universitären Forschung und Lehre stets unterrepräsentiert. Nach einem Abgleich der Ausbildungswege an deutschsprachigen und internationalen Hochschulen sah Dr. Vielberth nur einen Weg zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit - die privat angestoßene Einrichtung anspruchsvoller Studiengänge an einem „Center of Competence“.

Im Herbst 2003 legte eine eigens dafür konzipierte Stiftung die Fundamente für ein neues Institut an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät Regensburg. Während verbundene Unternehmen der Vielberth-Gruppe - Business Campus München: Garching, Donau-Einkaufszentrum Regensburg, Euro Rastpark GmbH (Regensburg), Süd-West-Park Nürnberg - sowie die Eurohypo AG (Eschborn) als Sponsoren für die mehrjährige Anlaufphase gewonnen wurden, garantiert der Freistaat den langfristigen Bestand.

Unter dem Logo der **IRE|BS** International Real Estate Business School operieren heute sowohl das Institut für Immobilienwirtschaft als auch die **IRE|BS** Immobilienakademie. In dieser Arbeitsteilung werden neue Aus- und Fortbildungsstandards gewährleistet. Nicht zuletzt die zahlreichen Veranstaltungen des Immobilieninstituts, vom Immobiliensymposium bis hin zum Immobilienrechtstag, die das interdisziplinäre Institut bundesweit und auch europaweit bekannt gemacht haben, sind eine weitere Frucht der Förderinitiative Vielberths.

Eine weitere wichtige Wegmarke war 2011 erreicht: Mit dem Vielberth-Gebäude auf dem Campus wurden, wenige Schritte von der Zentralbibliothek, zeitgemäße Arbeitsräume für die **IRE|BS** geschaffen und die Identität dieses Kompetenz-Netzwerks gestärkt. Zugleich stehen ergänzende Kapazitäten für den allgemeinen Vorlesungsbetrieb bereit, wobei ein zentraler Saal auch Platz für größere Tagungen oder kulturelle Ereignisse bietet.

Angesichts seines nachhaltigen Wirkens in der Gesellschaft wurde Dr. Vielberth eine Vielzahl an Auszeichnungen zugesprochen, die allenfalls in Auszügen angesprochen werden können. Hervorzuheben ist in diesem Kontext sicherlich die Berufung zum Ehrensenator und Ehrenmitglied der Universität Regensburg.

Prof. Dr. Karl-Werner Schulte HonRICS



Im Sommer 1990 eröffnete Prof. Dr. Karl-Werner Schulte HonRICS, damals Professor für Investition und Finanzierung an der European Business School (EBS), mit der EBS Immobilienakademie, die erste immobilienwirtschaftliche Weiterbildungsstätte in Deutschland. 1994 übernahm er den Stiftungslehrstuhl „Immobilienökonomie“. Unter seiner Leitung wurde durch die Berufung anderer Professoren das EBS Department of Real Estate aufgebaut. Mit dem Wechsel an die Universität Regensburg im Jahre 2006 wurde der Grundstein für die International Real Estate Business School, **IRE|BS**, gelegt. Heute sind sowohl die weiter-

bildende **IRE|BS** Immobilienakademie als auch das **IRE|BS** Institut für Immobilienwirtschaft der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Regensburg angegliedert und besitzen als europäisches Zentrum für Immobilienwirtschaft national und international ein hohes Renommee.

Prof. Dr. Schulte hat als international anerkannter Immobilienökonom Herausragendes für die deutsche und europäische Immobilienwirtschaft geleistet. In seiner Laufbahn hat er 75 Doktoranden zur Promotion geführt. 17 von ihnen sind mittlerweile zum Professor ernannt worden. Prof. Dr. Schulte ist zudem der Gründungspräsident der gif Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e.V., Gründer der **IRE|BS** Foundation für African Real Estate Research (AfRER) und war Präsident der European Real Estate Society (ERES) und der International Real Estate Society (IRES).

Weitere Informationen zu Prof. Dr. Karl-Werner Schulte HonRICS gibt es im Internet unter https://de.wikipedia.org/wiki/Karl-Werner_Schulte.

Im Rahmen seiner Honorarprofessur betreut Prof. Dr. Schulte an der **IRE|BS** u. a. das Master-Literaturseminar „Doing Real Estate Business in Africa“ sowie Masterarbeiten.

Lehrstühle und Professoren der IRE|BS im Überblick

IRE BS Institut für Immobilienwirtschaft – Vorstellung der Professoren (Stand 2018)									
Lehrstühle und Professoren									
Sustainable Real Estate	Handelsimmobilien	Immobilienwirtschaft	Öffentliches Recht & Immobilienrecht	Immobilienökonomie	Öffentliches Recht (Baurecht)	VWL (Regionalökonomie)	Immobilienmanagement	Immobilienfinanzierung	Bürgerliches Recht & Immobilienrecht
									
Prof. Dr. Bienert	Prof. Dr. Dascher	Prof. Dr. Just	Prof. Dr. Kühling	Prof. Lee, Ph. D.	Prof. Dr. Manssen	Prof. Dr. em. Möller	Prof. Dr. Schäfers	Prof. Dr. Sebastian	Prof. Dr. Servatius
Honorarprofessoren									
Immobilienentwicklung	Immobilienrecht	Immobilienwirtschaft	Immobilienrecht	Stadtentwicklung			Studiengangskoordinator Markus Lang		Marketing & Career Service  Sandra Mück-Kullmann
									
Prof. Dr. Bone-Winkel	Prof. Dr. Grziwotz	Prof. Dr. em. Schulte	Prof. Dr. Stellmann	Prof. Dr. em. Wentz					
Gastprofessoren									
Real Estate Insurances	Real Estate Investment	Sustainability	Real Estate Valuation	Workshop Real Estate Risk Management	Real Estate Accounting & Valuation	Economics including Econometrics			
Prof. David H. Downs, PhD	Prof. Richard B. Peiser, PhD	Prof. Franz Fürst, PhD	Joe Vella	Prof. Dr. Eli Veracha (FIU)	Prof. Dr. em. Heinz Rehkugler	Prof. Dr. em. Wolfgang Wiegard			

Die Professoren verstehen ihre wissenschaftliche Arbeit als Plattform für eine theoriegeleitete und anwendungsorientierte Lehre. Unser Ziel ist es, Studierenden sowie interessierten Dritten ein Höchstmaß an Kompetenz für die Problemlösungsprozesse der täglichen Praxis der Immobilienwirtschaft zu vermitteln. Diese enge Verbindung von Theorie und Praxis soll hochqualifizierte Fach- und Führungskräfte hervorbringen, die bestens für die Aufgaben der Zukunft in der Immobilienwirtschaft gerüstet sind.

Marketing und Career Service

Neben einer fachlich kompetenten und praxisorientierten Ausbildung soll den Studierenden des IRE|BS Instituts für Immobilienwirtschaft auch ein qualifizierter Berufseinstieg ermöglicht werden. Der Marketing und Career Service bietet daher sowohl Unternehmen als auch den Studierenden ein attraktives Angebot an Workshops und Messen. Im jährlichen Turnus findet beispielsweise die Personalmesse des IRE|BS Instituts für Immobilienwirtschaft und der IRE|BS Community of Real Estate e.V. statt, bei der sich Unternehmen der Immobilienbranche den Studierenden präsentieren und ein Kontaktaustausch in angenehmer Atmosphäre stattfindet.

Kontakt zum Marketing & Career Service:

Sandra Mück-Kullmann M.A.



Raum: VG 1.12

Telefon: +49 (0) 941 / 943 – 5079

Telefax: +49 (0) 941 / 943 – 5078

E-Mail: sandra.mueck-kullmann@irebs.de

Studienberatung

Bei Fragen zum Masterstudiengang und für weitere Informationen können sich die Studierenden direkt an die Mitarbeiter des **IRE|BS** Instituts für Immobilienwirtschaft oder die zentrale Studienberatung der Wiwi-Fakultät wenden. Für Informationen zu den Auslandsoptionen wenden Sie sich bitte direkt an Prof. Dr. Wolfgang Schäfers bzw. seine Kollegen am Lehrstuhl.

Kontakt zur Studienberatung:

Markus Lang

Gebäude RW(S), Zi. 109a

Telefon 0941 943-3209

E-Mail studienberatung@wiwi.uni-regensburg.de

Sprechzeiten während der Vorlesungszeit: Mi 13 – 14 und Do 10 – 11 Uhr
in den Semesterferien nach Vereinbarung

IRE|BS CORE e.V.



Die **IRE|BS** Community of Real Estate (**IRE|BS CORE**) ist die Studenteninitiative der **IRE|BS**. Sie ermöglicht es den Studierenden, durch aktive Mitarbeit und durch die Teilnahme an attraktiven Events, detaillierte Einblicke in die immobilienwirtschaftliche Praxis zu gewinnen. Ebenso bietet **IRE|BS CORE** Studierenden und Ehemaligen der **IRE|BS** eine Plattform zur nachhaltigen Kommunikation und Vernetzung. Es wird somit eine einzigartige Verbindung zwischen Studierenden, Alumni, Lehre und Immobilienwirtschaft erzeugt. Regelmäßig werden Exkursionen oder auch Workshops zu immobilienwirtschaftlichen Themen angeboten und die Mitglieder erhalten Zugang zu verschiedensten Praktika- und Stellenangeboten. Im Rahmen des Alumninetzwerks werden ebenfalls Veranstaltungen organisiert, um den Kontaktaustausch zwischen den Studierenden und den Ehemaligen zu fördern.

Damit die Studierenden des Master of Science in Real Estate einen besonders angenehmen Studieneinstieg erfahren, organisiert **IRE|BS CORE** zu Beginn eines jeden Semesters einen Willkommensabend („Freshers Welcome“) für die Neulinge dieses Semesters. Zudem findet einmal pro Jahr (zu Beginn des Wintersemesters) ein Hütten-Event statt, bei dem sich die „Erstis“ auf einer urigen Hütte im Bayerischen Wald besser kennenlernen können.

Wenn Sie Interesse haben oder Mitglied bei **IRE|BS CORE** werden möchten, können Sie sich auf der Homepage (www.irebs-core.de) umsehen oder auch direkt einen Mitgliedsantrag online ausfüllen und abschicken.

Sollten Sie Fragen zu **IRE|BS CORE** haben, schicken Sie gerne eine E-Mail an:
vorstand@irebs-core.de

Teil 2 - Vorstellung des Master of Science in Real Estate

Der Master of Science in Real Estate ist ein Vollzeitstudium und verfolgt in seiner Konzeption zunächst die Ausbildung in einer gemeinsamen Pflichtmodulgruppe und darauf folgend in individuell gewählten Schwerpunktmodulen.

Wichtiger Hinweis: Für Studierende, die ihr Studium im WS 2015/16 oder danach beginnen, gilt die neue Prüfungsordnung 2015 (PO 2015).

Studienaufbau

Das Masterprogramm ist auf 120 ECTS (4 Semester) im Vollzeitstudium angelegt, wobei der Start im Regelfall im **Wintersemester** erfolgen sollte. Es gliedert sich dann wie folgt: Im ersten Semester (Wintersemester) wird die Belegung der Grundlagenfächer (des Pflichtmoduls) empfohlen. Die Spezialisierung in den Schwerpunktmodulen sowie die Vertiefung durch die Seminare erfolgt in den beiden anschließenden Semestern. Im letzten Semester wird das Anfertigen der Abschlussarbeit empfohlen.

Bei einem Start im Sommersemester muss beachtet werden, dass nicht alle Vorlesungen jedes Semester angeboten werden. Speziell beim Projektseminar und beim Praxisseminar ist Vorsicht geboten.

Der Studienablaufplan (siehe folgende Seite) gibt eine Übersicht zur Belegung der Fächer und zur Einteilung der Semester.

Studienablaufplan

Master of Science in Real Estate (Immobilienwirtschaft) - PO 2015

Universität Regensburg · Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Stand: 23.09.2016

ACHTUNG: Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte beachten Sie, dass es sich insb. bei den Zuordnungen von Modulen zu Semestern um Empfehlungen und nicht um prüfungstechnische Anforderungen handelt.

Ein Modul besteht in der Regel aus Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS) und wird mit 6 ECTS-Kreditpunkten gewichtet.

	PO 2015	Semester			
		WS	SS	WS	SS
Pflichtmodulgruppe: Grundlagen der Immobilienwirtschaft (General Real Estate Management) 18					
1 Öffentliches Immobilienrecht	Kühling, Schröder, Bäuml	4			
2 Privates Immobilienrecht	Grziwotz, Stellmann, Helm	4			
3 Immobiliensteuern	Schäfers	4			
4 Empirical Methods in Real Estate	Sebastian	6			
Schwerpunktmodulgruppe: Immobilieninvestition und -finanzierung (Real Estate Investment and Finance) 24					
1 Immobilienbanking	Schäfers		6		
2 Immobilienbewertung und -rechnungslegung	Schäfers		6		
3 Immobilieninvestment	Sebastian		6		
4 Real Estate Finance II	Sebastian		6		
Schwerpunktmodulgruppe: Immobilienentwicklung und -management (Real Estate Development and Management) 24					
1 Immobilienentwicklung II	Bone-Winkel	6			
2 Immobilienmanagement II	Schäfers		6		
3 Handelsimmobilien II	Dascher		6		
4 Sustainable Real Estate	Bienert		6		
Schwerpunktmodulgruppe: Immobilien- und Regionalökonomie (Real Estate and Regional Economics) 24					
1 Finanz- und Immobilienökonomie II	Lee		6		
2 Regionalökonomie II	Möller		6		
3 Immobilienökonomie III	Just		6		
4 Stadtentwicklung	Dascher		6		
Wahlmodulgruppe 12					
1 Volkswirtschaftliches Modul			6		
2 Betriebswirtschaftliches Modul*)			6		
*) soweit Immobilienmanagement I bereits im Bachelor abgelegt; ansonsten Immobilienmanagement I					
Forschung 42					
Seminar			6		
Praxisseminar			6		
Projektseminar			6		
Masterarbeit *)			24		
*) Die Masterarbeit muss thematisch dem Studiengang zuzuordnen sein.					
Summe		120	30	30	30

Zwei der drei Module sind zu wählen.

* „Immobilienökonomie III“ wurde zum SS 2018 in „Housing Policies“ umbenannt.

Der Master of Science in Real Estate beginnt mit der **Pflichtmodulgruppe** (18 ECTS), welche folgende Kurse umfasst:

- Öffentliches Immobilienrecht
- Privates Immobilienrecht
- Immobiliensteuern
- Empirical Methods in Real Estate

Im Rahmen der Schwerpunktmodulgruppe stehen insgesamt drei Module zur Auswahl. Ein Modul setzt sich jeweils aus vier Kursen zusammen. Es sind **zwei Module** aus den drei folgenden **Schwerpunktmodulgruppen** (SP) zu wählen:

- 1) Immobilieninvestition und –finanzierung (Real Estate Investment and Finance)
- 2) Immobilienentwicklung und –management (Real Estate Development and Management)
- 3) Immobilien- und Regionalökonomie (Real Estate and Regional Economics)

BWL- oder VWL-Kurse aus dem Ausland können mit Zustimmung des zuständigen Schwerpunktmodulgruppen-Verantwortlichen (Sebastian, Bienert, Lee) in der Wahlmodulgruppe eingebracht werden. BWL-Kurse aus dem Bereich „Finanzierung“ (z. B. Project Finance) benötigen die Zustimmung von Prof. Sebastian. BWL-Kurse aus dem Bereich „Management“ (z. B. Construction Management) benötigen die Zustimmung von Prof. Bienert, VWL-Kurse (z. B. Land Economics) die Zustimmung von Prof. Lee.

Schwerpunktmodulgruppen im Überblick (je 24 ECTS)

Schwerpunktmodulgruppe Immobilieninvestition und –finanzierung

(Schwerpunktmodulgruppen-Verantwortlicher: Prof. Dr. Sebastian)

- Immobilienbanking
- Immobilienbewertung und -rechnungslegung
- Immobilieninvestment (Real Estate Investment)
- Immobilienfinanzierung II (Real Estate Finance II)

Schwerpunktmodulgruppe Immobilienentwicklung und -management

(Schwerpunktmodulgruppen-Verantwortlicher: Prof. Dr. Bienert)

- Immobilienentwicklung II
- Immobilienmanagement II
- Handelsimmobilien II
- Sustainable Real Estate

Schwerpunktmodulgruppe Immobilien- und Regionalökonomie

(Schwerpunktmodulgruppen-Verantwortlicher: Prof. Dr. Lee)

- Finanz- und Immobilienökonomie II
- Regionalökonomie II
- Housing Policies (Wohnungspolitik)
- Stadtentwicklung

Wahlmodulgruppe im Überblick (12 ECTS)

In der Wahlmodulgruppe muss der Kurs **Immobilienmanagement I** (6 ECTS) belegt werden. Studierende, die den Kurs Immobilienmanagement I bereits im Bachelor belegt haben, müssen einen BWL-Kurs (6 ECTS) wählen. Der bereits erfolgreich abgelegte Kurs Immobilienmanagement I kann von diesen Studierenden nicht nochmals belegt bzw. eingebracht werden.

Darüber hinaus muss ein VWL-Kurs (6 ECTS) gewählt werden. Insgesamt umfasst die Wahlmodulgruppe 12 ECTS.

Grundsätzlich können ein volkswirtschaftliches Modul und ein betriebswirtschaftliches Modul, wie z.B. Real Estate Innovation and Entrepreneurship oder Architektur & Städtebau, in das Wahlmodul eingebracht werden. Dabei gilt: (1) Sofern Immobilienmanagement I noch nicht im Bachelor abgelegt wurde, ist als BWL-Modul Immobilienmanagement I zu belegen. (2) Studierende, die das Schwerpunktmodul "Regional- und Immobilienökonomie" belegen, können für das volkswirtschaftliche Modul alternativ auch "Architektur und Städtebau" einbringen (sofern der Kurs tatsächlich angeboten wird).

Vorstellung der Kursinhalte in der Pflichtmodulgruppe (18 ECTS)

Pflichtmodulgruppe

Öffentliches Immobilienrecht (4 ECTS):

Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Immobilienrecht

Der Kurs „Öffentliches Immobilienrecht“ ist in drei Bereiche des öffentlichen Rechts aufgeteilt, die jeweils von verschiedenen Dozenten gelehrt werden. Die Abschlussklausur ist ebenfalls in diese Bereiche untergliedert und zählt insgesamt als eine Note mit 4 ECTS.

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Pflichtmodul
Art/Sem.:	Vorlesung / SS	SWS/ECTS:	2/4

<p>Name Dozent:</p> <p>Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL.M./ Dr. Tina Voigt /Andreas Bäuml /Dr. Andreas Bartosch/Stefan Drechsler</p> <p>Lehrstuhl:</p> <p>Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Immobilienrecht, Infrastrukturrecht und Informationsrecht und externe Dozenten</p>	<p>Kontakt:</p> <p>Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL.M. Universitätsstraße 31 VG 1.09 93053 Regensburg</p> <p>stefan.drechsler@jura.uni-regensburg.de</p>
<p>Ziele:</p> <p>Das öffentliche Immobilienrecht wird im Wesentlichen durch das öffentliche Bau- und Planungsrecht geprägt, das auch den Kern der Vorlesung darstellt. Bei jedem neuen Immobilienprojekt muss vorab geklärt werden, ob die beabsichtigte Nutzung oder der geplante Bau bauplanungs- und bauordnungsrechtlich an der beabsichtigten Stelle in der geplanten Art und Weise überhaupt zulässig ist.</p> <p>Das Öffentliche Bau- und Planungsrecht wird von Dr. Tina Voigt, Oberrechtsrätin im Rechtsamt der Stadt Regensburg und dort schwerpunktmäßig mit Fragen des Bauplanungsrechts befasst, und Andreas Bäuml, Regierungsrat bei der Regierung der Oberpfalz mit Zuständigkeit im Fachplanungsrecht (Planfeststellung), vermittelt. Dabei werden zunächst die Begriffe und die Rechtsquellen des öffentlichen Baurechts dargestellt. Nach einer kurzen Darstellung der Protagonisten im öffentlichen Baurecht wird dann die planungsrechtliche Zulässigkeit, also die Frage, wie die Zulässigkeit eines Bauvorhabens überprüft wird, erläutert. Zudem werden das Verfahren der Bauleitplanung der Gemeinden und die Sicherungsmöglichkeiten der Bauleitplanung vermittelt. Ferner werden die Grundzüge des Bauordnungsrechts und Rechtsschutzfragen, wie zum Beispiel die Rechtsbehelfe des Nachbarn, in der Vorlesung behandelt.</p>	

Insbesondere wenn Bauvorhaben unter Beteiligung der öffentlichen Hand realisiert werden, stellen sich jedoch ergänzend auch Fragen des EU-Beihilfenrechts. Das EU-Beihilfenrecht ist von Bedeutung, wenn beispielsweise Grundstücksgeschäfte unter Beteiligung der öffentlichen Hand so abgewickelt werden müssen, dass keine Begünstigung des privaten Projektpartners erfolgt, etwa weil im Rahmen der Verwirklichung eines Einkaufszentrums Grundstücke zwischen den privaten Vorhabenträgern und der öffentlichen Hand getauscht werden müssen. Das Beihilfenrecht wird in einer Doppelstunde in seinen Grundzügen vermittelt. Hier geht es nur um eine erste thematische Heranführung. Die Vorlesungseinheiten zum Beihilfenrecht werden von Dr. Andreas Bartosch, Rechtsanwalt und Partner in der Kanzlei Lutz Abel, abgehalten.

Kommentar:

Begleitet wird die Vorlesung durch eine Übung, die von Herrn Stefan Drechsler, Mitarbeiter des Lehrstuhls Kühling, abgehalten wird. Die Übung stellt eine fallbezogene Lehrveranstaltung dar. Ziel der Übung ist die Vermittlung der Fallbearbeitungstechnik. Anhand konkreter Fälle zum Bauplanungs- und Bauordnungsrecht werden umfassende Lösungen entwickelt und so die Fallbearbeitungspraxis geschult.

Vorlesungsunterlagen werden laufend über das E-Learning System bereitgestellt. Der Zugang zu dem E-Learning System G.R.I.P.S. wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

Literatur:

Es werden umfassende Materialien (Gliederungen, Power-Point-Präsentationen etc.) und weiterführende Literaturhinweise zu Beginn der jeweiligen Einheiten bekannt gegeben. Zum Vergaberecht und EU-Beihilfenrecht siehe den gleichnamigen Abschnitt von Kühling, in: Karl-Werner Schulte, Jürgen Kühling, Wolfgang Servatius und Frank Stellmann (Hrsg.), Immobilienökonomie II. Rechtliche Grundlagen, 3. Aufl. 2014, S. 126 – 155. Ausformulierte Lösungsskizzen zu den in der Übung besprochenen Fällen erleichtern den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Vorbereitung auf die Abschlussklausur.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Leistungsnachweis:

Abschlussklausur (60 min, 100 %)

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate.

Privates Immobilienrecht (4 ECTS): Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Unternehmensrecht

Der Kurs „Privates Immobilienrecht“ ist in drei Teile aufgeteilt, die jeweils von unterschiedlichen Dozenten gelehrt werden. Es gibt eine Abschlussklausur für die drei Teilbereiche (jeder Teilbereich ist mit einem Abschnitt in der Klausur vertreten). Das Ergebnis der Klausur zählt insgesamt als eine Note mit 4 ECTS.

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Pflichtmodul
Art/Sem.:	Vorlesung / WS	SWS/ECTS:	2/4

Teil 1: Praxis der Vertragsgestaltung im Bereich des Immobilienrechts: Prof. Dr. Dr. Grziwotz

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Dr. Herbert Grziwotz</p> <p>Lehrstuhl: Prof. Dr. Wolfgang Servatius Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Unternehmensrecht Fakultät für Rechtswissenschaft</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Dr. Herbert Grziwotz Am Sand 9 94209 Regen</p> <p>info@notare-grziwotz.de</p>
--	--

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vermittlung der Verbindung zwischen materiellem Sachenrecht und Grundbuchverfahrensrecht ▪ Anwendung der Lerninhalte auf die Immobilienpraxis ▪ Interessenausgleich bei der Vertragsgestaltung im Immobilienrecht, insb. bei Kaufverträgen <p>Kommentar: Vorlesungsunterlagen werden elektronisch im E-Learning bereitgestellt.</p>

Literatur:

- Aderhold, L./Koch, R./Lenkaitis, K. (2018): Vertragsgestaltung, 3. Aufl., Baden-Baden
- Böttcher, R. (2017): Praktische Fragen des Erbbaurechts, 8. Aufl., Köln;
- Demharter, J. (2018): Grundbuchordnung, 31. Aufl., München;
- Grziwotz, H. (2018): Praxishandbuch Grundbuch- und Grundstücksrecht, 2. Aufl., Köln;
- Grziwotz, H./Everts, A./Heinemann, J. (2018): Grundstückskaufverträge, 2. Aufl., Köln;
- Grziwotz, H./Heinemann, J. (2018): BeurkG, 3. Aufl., Köln;
- Junker, A./Kamanabrou, S. (2014): Vertragsgestaltung, 4. Aufl., München;
- Holzer, J./Kramer, A. (2004): Grundbuchrecht, 2. Aufl., München;
- Koeble, W./Grziwotz H. (Hrsg.): Rechtshandbuch Immobilien, Bd. I und II (Loseblatt);
- Krüger, W./Hertel, C. (2016): Der Grundstückskauf, 11. Aufl., Köln;
- Langenfeld, G. (2019): Grundlagen der Vertragsgestaltung, JuS-Schriftenreihe Bd. 152, 3. Aufl., München;
- Sauren, M. (2014): WEG, 6. Aufl., München;
- Schmittat, K.-O. (2015): Einführung in die Vertragsgestaltung, 4. Aufl., München;
- Schreiber, K. (Hrsg. 2011): Handbuch Immobilienrecht, 3. Aufl., Berlin;
- Waldner, W. (2018): Immobilienkaufverträge, 3. Aufl., München;
- Weirich, H.-A./Ivo M. (2015): Grundstücksrecht, 4. Aufl., München;
- Wilsch, H. (2017): Die Grundbuchordnung für Anfänger, 2. Aufl., München.

Hinweis: Die Literaturhinweise dienen nur zur Vertiefung; grundsätzlich genügt es, wenn das umfangreiche Skript verwendet wird.

Lerninhalte:

- Rechtliche Grundlagen von Grundstück, Erbbaurecht sowie Wohnungs- und Teileigentum
- Das Grundbuch (Aufbau, Verfahren, Bedeutung der Rangverhältnisse im Grundbuch)
- Grundstücksrechte (Dienstbarkeiten, Nießbrauch, Vorkaufsrecht, Reallast, Grundpfandrechte)
- Grundstückskauf sowie die Verbindung zwischen Form und Beurkundungsverfahren (Inhalt eines Kaufvertrages, Sicherung der Leistungsverpflichtungen und Finanzierungsmöglichkeit)

Leistungsnachweis:

Ein Aufgabenteil der Abschlussklausur (insg. 60 min)

Teil 2: Mietvertragsrecht: Prof. Dr. Stellmann

Name Dozent:

Prof. Dr. Frank Stellmann

Lehrstuhl:

Prof. Dr. Wolfgang Servatius
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht
und Unternehmensrecht
Fakultät für Rechtswissenschaft

Kontakt:

Prof. Dr. Frank Stellmann
GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten
Prinzregentenstraße 22
80538 München

fstellmann@goerg.de

Ziele:

- Grundlagenvermittlung zum Mietrecht, wobei der Schwerpunkt im gewerblichen Mietrecht liegt
- Veranschaulichung anhand kurzer Fälle und praxiserprobter Sachverhalte
- Konzentration auf die wesentlichen Problemfelder unter Berücksichtigung der Möglichkeiten zur Vertragsgestaltung
- Beispielhaftes Studium eines Mietvertrages

Kommentar:

Vorlesungsunterlagen werden parallel über E-Learning bereitgestellt.

Literatur:

- Lindner-Figura, J./Opreè, F./Stellmann, F. (2017): Geschäftsraummieta, 4. Aufl., München.
- Lindner-Figura, J./Stellmann, F. (2015): Geschäftsraummieta – Die AGB-Ampel, 1. Aufl., München
- Bub, W.-R./Treier, G. (2014): Handbuch der Geschäfts- und Wohnraummieta, 4. Aufl., München.
- Fritz, J. (2005): Gewerberaummieta, 4. Aufl., München.
- Sternal, F. (2009): Mietrecht, 4. Aufl., Köln.
- Wolf, E./Eckert, H.-G./Ball, W. (2009): Handbuch des gewerblichen Miet-, Pacht- und Leasingrechts, 10. Aufl., Köln.

Lerninhalte:

- Verstehen der Bedeutung mietrechtlicher Parameter für die Werthaltigkeit von Immobilien
- Einblick in die mietrechtlichen Brennpunkte und die Bewertungsspielräume der Rechtsprechung
- Einweisung in die Methodik der Vertragsgestaltung

Leistungsnachweis:

Ein Aufgabenteil der Abschlussklausur (insg. 60 min)

Teil 3: Privates Baurecht: Dr. Helm

Name Dozent:

Dr. Andreas Helm, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Lehrstuhl:

Prof. Dr. Wolfgang Servatius
 Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Unternehmensrecht
 Fakultät für Rechtswissenschaft

Kontakt:

Dr. Andreas Helm
 Wagensonner Rechtsanwälte Partnerschaft
 Nymphenburger Str. 70/IV
 80335 München

andreas.helm@wagensonner.com

Ziele:

- Vermittlung der Grundkenntnisse im Zusammenhang mit Immobilien-Projektverträgen, wie Bauverträgen (BGB und VOB/B), Architekten- und Ingenieurverträgen sowie Projektsteuerungsverträgen (unter besonderer Berücksichtigung üblicher Sonderformen wie Generalübernehmer- bzw. Generalunternehmerverträgen).
- Vermittlung der Grundstrukturen des Architekten- und Ingenieurrechts sowie des Honorarrechts unter besonderer Berücksichtigung der sich daraus ergebenden Anforderungen für die termin- und kostensichere Durchführung einer Immobilienprojektentwicklung.
- Vermittlung der aus Sicht des Auftraggebers wirtschaftlich relevanten Schwerpunkte der vertraglichen Gestaltung und Verhandlung von Projektverträgen.
- Vermittlung der Grundlagen typischer Themenkreise im Zusammenhang mit Bauablaufstörungen (Behinderungen am Bau, Bedenkenanmeldungen, Nachträge).
- Sie erhalten einen Überblick über die vertraglichen Strukturen einer komplexen Immobilienprojektentwicklung.
- Sie sollen durch die Veranstaltung eine ausgeprägte Sensibilität für termin- und kostenrelevante Risiken und Fallstricke im Zusammenhang mit der Vorbereitung und der Durchführung der Projektverträge sowie einen Überblick über entsprechende Vermeidungsstrategien erhalten.

Kommentar:

Der zu vermittelnde Lernstoff wird in der Vorlesung anschaulich auch anhand von konkreten Beispielfällen erläutert.

Literatur:

- VOB/B/HOAI (dtv-Ausgabe 5596), 30. Auflage 2013 (Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A und B/Verordnung über die Honorare für Leistungen der Architekten und der Ingenieure; Textausgabe).
- Weitere Literatur ist nicht erforderlich. Die Studentinnen und Studenten erhalten ein ausführliches Vorlesungsskript sowie die vorlesungsbegleitende Power-Point Präsentation.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE

Lerninhalte:

- Die vertraglichen Beziehungen zwischen Auftrag und Bauunternehmer im BGB-Werkvertrag sowie im VOB/B-Werkvertrag
- Das Recht der Architekten, Ingenieure und Projektsteuerer einschließlich der Besonderheiten der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)
- Sonderfragen im Privaten Baurecht (Unternehmer Einsatzformen, Vertragsstrafe, Sicherheitsleistung, Gesamtschuld)

Leistungsnachweis:

Ein Aufgabenteil der Abschlussklausur (insg. 60 min)

Immobiliensteuern (4 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienmanagement

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Pflichtmodul
Art/Sem.:	Vorlesung / WS	SWS/ECTS:	2/4

<p>Name Dozent: Dr. Hans Volkert Volckens (Lehrbeauftragter)</p> <p>Lehrstuhl: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Lehrstuhl für Immobilienmanagement</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de</p>
---	--

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Teilnehmer des Kurses sollen einen allgemeinen Überblick über die Grundzüge des deutschen Steuersystems erhalten ▪ Weiterhin werden die wesentlichen allgemeinen und besonderen Aspekte der Immobilienbesteuerung vermittelt ▪ Die Studierenden sollen für die steuerlichen Aspekte während des Lebenszyklus einer Immobilie (Ankauf, Bestandshaltung, Verkauf) sensibilisiert werden und somit mögliche Problemfelder eigenständig erkennen und behandeln können <p>Kommentar: Vorlesungsunterlagen werden laufend über E-Learning bereitgestellt.</p> <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lindauer, J. (2010): Immobilien und Steuern: Kompakte Darstellung für die Praxis, 1. Aufl., Wiesbaden. ▪ Sauer, O. et. al (2013). Handbuch Immobilienbesteuerung, Köln. ▪ Schulte, K.-W. (2016): Immobilienökonomie Band I. Betriebswirtschaftliche Grundlagen. 5. Aufl., Berlin. ▪ Tipke, K. / Lang, J. (2015): Steuerrecht. 22. Aufl., Köln. <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung zu den Grundzügen des deutschen Steuersystems ▪ Besteuerung von indirekten Immobilienanlagen (geschlossene Fonds, offene Fonds, REITs) ▪ Besonderheiten der Besteuerung von indirekten Immobilienanlagen durch das AIFM-Steuer-Anpassungsgesetz (AIFM-StAnpG) ▪ Besondere Aspekte für Immobilienunternehmen bei Körperschaft- und Gewerbesteuer ▪ Umsatzsteuer bei Immobilieninvestitionen ▪ Grunderwerbsteuer bei Immobilieninvestitionen ▪ Steuerliche Due-Diligence bei Immobilieninvestitionen (Asset-/Share Deals) ▪ Besonderheiten bei der Besteuerung von Luxemburger Investmentfonds
--

Empirical Methods in Real Estate (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung

Zuordnung:	WiWi- MSc –Real Estate	Modulgruppe:	Pflichtmodul
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / WS	SWS/ECTS:	4/6

Name Dozent: Dr. Marcelo Cajias Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung	Kontakt: Prof. Dr. Steffen Sebastian Universitätsstraße 31 VG 2.01 93040 Regensburg steffen.sebastian@irebs.de
--	--

Ziele:

Statistical methods are essential in social sciences, economics and life sciences, but especially in our daily life as they aim at both finding data in life and finding life in data. They comprise a wide range of methods to investigate economic relationships, test economic theories and evaluate business policies. One of the most popular and commonly used methodologies is the regression analysis which aims at modelling, understanding and predicting a response variable for a given data set. In this course, we study the regression method in depth as well as the typical instruments for elaborating empirical analyses. The course aims at closing the gap between theoretical econometric theory and applied real estate research. This is why the course is accompanied by weekly tutorials using the most spoken statistical language of the world <R>. The participants will be able to formulate and test a regression models for forecasting of rents, prices, real estate indices and liquidity functions, among others. A necessary requirement for the course is enthusiasm for numbers, new technologies and innovative cloud solutions.

Literatur:

- Handl, A. and Kuhlenkasper, T. 2017. Multivariate Analysemethoden – Theorie und Praxis mit R, ISBN: 9783662547533.
- Fahrmeir, L., Heumann, C., Künstler, R., Pigeot, I. and Tutz, G. 2016. Statistik – Der Weg zur Datenanalyse, ISBN: 9783662503713
- James, G., Witten, D., Hastie, T. and Tibshirani, R. 2013. An Introduction to Statistical Learning with applications in R, ISBN: 9781461471370.
- Fahrmeir, L., Kneib, T., Lang, S. and Marx, B. 2013. Regression – Models, Methods and Applications, ISBN: 9783642343322.
- Greene, W. H. 2012. Econometric Analysis., ISBN: 9780131395381.
- Wooldridge, J. M. 2008. Introductory Econometrics: A Modern Approach. ISBN: 9780324788907.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Lerninhalte:

Chapter 1 shows the need for econometrics and examples of applied econometrics in a real estate context.

Chapter 2 briefly discusses elementary principles of data and databases.

Chapter 3 gives an overview of econometric methods.

Chapter 4 introduces simple linear regressions as well as the first steps which are typical for regression analysis.

Chapter 5 tells about multiple linear regressions and the correct interpretation of coefficients and statistical significance.

Chapter 6 and Chapter 7 discuss the correct usage of time series data as well as typical econometric problems arising when working with time series data.

Chapter 8 and Chapter 9 introduce panel data and pooled cross-sections. Different models for survival data, un-/ordered multiple choices and models for count of events are introduced, as well.

Leistungsnachweis:

Examination (90 min)

Zielgruppe:

Students of Master of Science in Real Estate.

Schwerpunktmodulgruppe Immobilieninvestition und -finanzierung

Immobilienbanking (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienmanagement

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Real Estate Investment & Finance
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / WS	SWS/ECTS:	4/6

Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers
Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement

Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Teilnehmer des Kurses sollen ein vertieftes Verständnis für Bewertungsaspekte bei Immobilieninvestitionen und -finanzierungen erlangen, um auf dieser Basis spezifische Fragestellungen des Real Estate (Investment-) Banking beantworten zu können. ▪ Auf dieser Grundlage erfolgt eine kritische Auseinandersetzung mit traditionellen und modernen Formen der Immobilienfinanzierung einschließlich des diesbezüglichen Kreditrisikomanagements. ▪ Schließlich werden den Studierenden wesentliche Aspekte des Investment Banking mit Bezug zum Immobilienbereich (z. B. REIT-IPO, M&A-Transaktionen, Real Estate Privat Equity) vermittelt. ▪ Schließlich sollen Studierende in der Lage sein, eine integrale Planung (Bilanz-/Guv-/Cash-Flow-Planung) eines Immobilienunternehmens aus Sicht eines Finanzanalysten (Real Estate Financial Modeling) eigenständig erstellen und interpretieren zu können. <p>Kommentar: Vorlesungsunterlagen werden laufend über die E-Learning Plattform (G.R.I.P.S.) bereitgestellt. Im Rahmen der Übung findet u. a. eine „ARGUS Enterprise“-Schulung in einem der CIP-Pools der Universität Regensburg statt. Zudem wird ein mehrtägiger Workshop zum Themenfeld „Real Estate Financial Modeling“ angeboten.</p> <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rottke, N. B./Rebitzer, D. W. (2006): Handbuch Real Estate Private Equity, Köln. ▪ Schulte, K-W./Schäfers, W./Achleitner, A-K./Knobloch, B. (2002): Handbuch Immobilien-Banking – Von der traditionellen Immobilienfinanzierung zum Immobilien-Investmentbanking, Köln. ▪ Schulte, K-W./Schäfers, W./Bone-Winkel, S. (2008): Handbuch Real Estate Investment Trusts, Köln. ▪ Schulte, K-W. / Bone-Winkel, S. / Schäfers, W. (2016): Immobilienökonomie I Betriebswirtschaftliche Grundlagen. 5. Aufl., Berlin. ▪ Baum, A./Crosby, N. (2007): Property Investment Appraisal, 3. Aufl., London. ▪ Geltner, D./Miller, N. (2007): Commercial Real Estate Analysis & Investments, Mason. ▪ Kleiber, S. (2010): Verkehrswertermittlung von Grundstücken – Kommentar und Handbuch zur Ermittlung von Marktwerten (Verkehrswerten), Versicherungs- und Beleihungswerten unter Berücksichtigung der ImmoWertV, 6. Aufl. Köln.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE, MScVWL, MScBWL

Lerninhalte:

- Die Vorlesung thematisiert zunächst die Grundlagen des Real Estate Banking und behandelt verschiedene Möglichkeiten der Immobilienfinanzierung wie beispielsweise (Non-) Recourse-Finanzierungen, syndizierte Finanzierungen oder hybride Finanzierungsarten für Immobilien. In diesem Zusammenhang werden auch die Determinanten der Refinanzierung im Real Estate Lending und die zentrale Bedeutung von Covenants in der Immobilienfinanzierung vertiefend behandelt.
- Darüber hinaus werden spezifische Aspekte des Immobilien-Kreditrisikomanagements erörtert. So thematisiert die Vorlesung anhand einer Fallstudie die Risikoanalyse und den Kreditentscheidungsprozess aus Sicht der finanzierenden Bank unter Berücksichtigung von BASEL III.
- Zudem werden ausgewählte Themen des Real Estate Investment Banking wie Initial Public Offerings, Mergers & Acquisitions im Immobilienbereich und Real Estate Private Equity beleuchtet. Das Themenfeld „Real Estate M&A“ wird dabei anhand einer Fallstudie zusammen mit dem Bankhaus Rotschild näher behandelt.
- Ein zentraler Inhalt dieses Kurses stellt abschließend eine umfangreiche Einheit zum „Real Estate Financial Modelling“ dar. Im Zuge dieser Einheit werden tatsächliche Jahresberichte eines konkreten Immobilienunternehmens verwendet, um eine für Immobilienunternehmen spezifische Unternehmensbewertung z.B. unter Verwendung der Funds From Operations (FFO) Kennzahl und der NAV-Kennzahl durchzuführen.
- In einem weiteren Workshop wird die integrale Planung aus Sicht eines Analysten mit Hilfe eines Margenmodells in Excel durchgeführt, um ein ganzheitliches Verständnis für die Finanzanalyse von Immobilienunternehmen und –finanzierungen zu erlangen.

Leistungsnachweis:

Der Leistungsnachweis basiert zu 100% auf einer schriftlichen Klausur am Ende des Semesters.

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate. Die Veranstaltung kann innerhalb der Modulgruppe Real Estate Investment & Finance eingebracht werden.

Immobilienbewertung und -rechnungslegung (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienmanagement

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Real Estate Investment & Finance
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / SS	SWS/ECTS:	4/6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de</p>
--	--

Ziele:

- Die Teilnehmer des Kurses sollen ein vertieftes Verständnis traditioneller („conventional approaches“) und moderner („contemporary approaches“) Methoden der Immobilienbewertung erlangen. Dabei steht neben der theoretischen Konzeption insbesondere die konkrete Anwendung der nationalen und internationalen Immobilienbewertungsverfahren im Fokus.
- Zudem sollen die Grundlagen für ein umfassendes Verständnis gelegt werden, wie unterschiedliche Rechnungslegungsansätze (HGB, IFRS) in Bezug auf Immobilien bzw. Immobilienunternehmen funktionieren und welche Probleme diesbezüglich mit der Harmonisierung von internationalen Rechnungslegungsstandards verbunden sind.
- Weiterhin wird ein Verständnis für die Methoden zur (Bilanz-)Analyse und Bewertung von börsennotierten Immobiliengesellschaften (REITs, REOCs) geschaffen. Insbesondere sollen die Studierenden Abweichungen zwischen innerer (z. B. NAV) und äußerer Bewertung von Immobilienunternehmen nachvollziehen und auf ihre Ursachen zurückführen können.
- Schließlich sollen Studierende in der Lage sein, eine integrale Planung (Bilanz-/Guv-/Cash-Flow-Planung) eines Immobilienunternehmens aus Sicht eines Finanzanalysten (Real Estate Financial Model) und aus der Sicht des Unternehmens selbst (Real Estate Financial Planning) eigenständig erstellen und interpretieren zu können.

Kommentar:

Vorlesungsunterlagen werden laufend über die E-Learning Plattform (G.R.I.P.S.) bereitgestellt.

Die Workshop-Reihe wird abgeschlossen mit einer praxisnahen Anwendung der Software bison.box in Kooperation mit Control-IT.

Literatur:

- Baum, A./Crosby, N. (2007): Property Investment Appraisal, 3. Aufl., London.
- Buchholz, R. (2008): Internationale Rechnungslegung, 6. Aufl., Berlin.
- Coenenberg, A./Haller, A./Mattner, G./Schultze, W. (2007): Einführung in das Rechnungswesen, 2. Aufl., Stuttgart.
- Geltner, D./Miller, N. (2007): Commercial Real Estate Analysis & Investments, Mason.
- Kleiber, S. (2010): Verkehrswertermittlung von Grundstücken – Kommentar und Handbuch zur Ermittlung von Marktwerten (Verkehrswerten), Versicherungs- und Beleihungswerten unter Berücksichtigung der ImmoWertV, 6. Aufl., Köln.
- Pellens, B./Fülbier, R./Gassen, J./Sellhorn, T. (2008): Internationale Rechnungslegung, 7. Aufl., Stuttgart.
- Rehkugler, H. (2009): Die Immobilie als Kapitalmarktprodukt, München.
- Schulte, K-W. / Bone-Winkel, S. / Schäfers, W. (2016): Immobilienökonomie I Betriebswirtschaftliche Grundlagen. 5. Aufl., Berlin.

Lerninhalte:

- Zunächst befasst sich die Vorlesung intensiv mit den Grundlagen der nationalen und internationalen Immobilienbewertung. Auf dieser Basis werden vertiefend bewertungsspezifische Besonderheiten bei der Bewertung von Büro-, Handels- und Hotelimmobilien mit Hilfe von Fallstudien thematisiert sowie Nachhaltigkeitsaspekte im Rahmen der Immobilienbewertung behandelt.
- Darüber hinaus sind die wichtigsten Rechnungslegungsstandards in Bezug auf Immobilien Gegenstand der Veranstaltung. Dies umfasst zum einen die Vermittlung notwendiger Grundlagen der Rechnungslegung. Hierbei stehen die Grundlagen der Rechnungslegung nach HGB und IFRS im Fokus. Darüber hinaus kommen die Vorschriften zur Klassifikation, Bilanzierung und Bewertung von Immobilien nach HGB und IFRS im Vergleich konkret zur Anwendung.
- Zudem werden die relevanten Grundlagen und Verfahren der Bewertung von börsennotierten Immobiliengesellschaften (REITs, REOCs) behandelt. In diesem Zusammenhang werden auch die Besonderheiten von Real Estate Investment Trusts für verschiedene Länder sowie die daraus für die Analyse resultierenden ökonomischen Besonderheiten erörtert.
- Ein weiterer zentraler Inhalt dieses Kurses stellt eine umfangreiche Einheit zum „Real Estate Financial Planning“ dar. Im Zuge dessen werden tatsächliche Immobilien-Geschäftsvorfälle eines konkreten Immobilienunternehmens (REIT) in einem Excel-Modell modelliert, um einen vollständigen Business Plan für ausgewählte Immobilien des Unternehmens zu erstellen. Im Vordergrund steht dabei die Mietvertragsanalyse und anschließende Modellierung des Cashflows auf Asset-Ebene. Ausschlaggebend ist die Bewertung der Immobilien im Rahmen der internationalen Wertermittlung. Der Workshop schließt mit der Konsolidierung der bisherigen Analysen auf Asset-Ebene zur Corporate-Ebene unter Ableitung von Bilanz, GuV und Kapitalflussrechnung ab.
- In einem weiteren Workshop (Real Estate Financial Modeling) wird die integrale Planung aus Sicht eines Finanzanalysten mit Hilfe eines Excel-Modells durchgeführt, um ein ganzheitliches Verständnis für die Finanzanalyse von Immobilienunternehmen zu erlangen.

Leistungsnachweis:

Der Leistungsnachweis basiert zu 100% auf einer schriftlichen Klausur am Ende des Semesters.

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate. Die Veranstaltung kann innerhalb der Schwerpunktmodulgruppe Real Estate Investment & Finance eingebracht werden.

Real Estate Investment (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Real Estate Investment & Finance
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / SS	SWS/ECTS:	4/6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Steffen Sebastian</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Steffen Sebastian Universitätsstraße 31 VG 2.09 93053 Regensburg steffen.sebastian@irebs.de</p>
--	---

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ This course familiarizes students with real estate as an investment from the macro-level perspective. Students will learn about real estate as an asset class. This includes a deeper understanding of real estate investment products (e.g. REITs or German open-ended real estate funds) and their differences and similarities in comparison to other asset classes such as stocks or bonds. ▪ Covered topics include modern portfolio theory and capital markets equilibrium pricing models, as well as the use and pricing of real estate derivatives. ▪ Getting a deep understanding of the unique characteristics of real estate investment performance data (such as smoothing and lagging of appraisal based return indices). <p>Kommentar:</p> <p>The concepts taught in the lecture will be practiced in the tutorial which accompanies the lecture. Students will have to participate actively in the tutorials and have to solve a case study.</p> <p>The lecture material is available for download on the E-Learning platform. Information on how to access the E-Learning platform G.R.I.P.S. will be provided in the first lecture. Teaching language is English.</p> <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geltner, D./Miller, N./Clayton, J./Eichholtz, P. (2013): Commercial Real Estate – Analysis and Investments, 3. Aufl., Mason. ▪ (additional reading will be announced in the lecture) <p>Relevant content for this course:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Data Challenges in Measuring Real Estate Periodic Returns 2. Real Estate Portfolio Theory: Strategic Investment Considerations 3. Equilibrium Asset Valuation and Real Estate's Price of Risk in the Capital Market 4. Real Estate Investment Management and Derivatives
--

Real Estate Finance II (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung

Zuordnung:	WiWi- MSc -Real Estate	Modulgruppe:	Real Estate Investment & Finance
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / WS	SWS/ECTS:	4/6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Steffen Sebastian</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Steffen Sebastian Universitätsstraße 31 VG 2.09 93053 Regensburg steffen.sebastian@irebs.de</p>
--	--

Die Vorlesung Real Estate Finance II (Immobilienfinanzierung II) wird im Wintersemester angeboten.

Ziele:

- Der Kurs knüpft an die Bachelor-Veranstaltung "Immobilienfinanzierung I" an und gibt einen tieferen Einblick in die Immobilienfinanzierung sowie die Refinanzierungsmöglichkeit von Banken.
- Im Rahmen des Cash Flow Modeling wird ein technisch- sowie praxisorientierter Einblick in Simulationsmethoden und Möglichkeiten zur Investitionsbewertung gegeben.
- Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen die Geschäftsbanken und deren Funktionen im Finanzsystem. Dabei werden die wichtigsten Aspekte des Bankmanagements, wie das Kreditrisiko und das aktive Management von Non-Performing-Loans, behandelt. Zudem werden die theoretischen Grundlagen der Regulierung beschrieben und der Trend zu einer Ausweitung der Regulierungsvorschriften durch die Bankenaufsicht aufgezeigt.
- Neben der klassischen Immobilienfinanzierung durch die Geschäftsbanken werden alternative Finanzierungskonzepte, wie z.B. Kreditfonds und Crowdfunding vorgestellt.
- Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Refinanzierung der Geschäftsbanken in Form von Verbriefungen.

Kommentar:

- Zusätzlich zur Vorlesung wird eine wöchentliche Übung abgehalten, um die vorgestellten Konzepte der Vorlesung, anhand praktischer Beispiele, zu erlernen.
- Die Unterrichtsmaterialien werden über die E-Learning-Plattform (G.R.I.P.S.) zur Verfügung stehen.
- Lehrsprache ist Deutsch.

Literatur:

- Hartmann-Wendels, Thomas / Pfingsten, Andreas / Weber, Martin (2015): Bankbetriebslehre, 6. Auflage, Springer Verlag, Berlin Heidelberg.
- Geltner, David / Miller, Norman / Clayton, Jim / Eichholtz, Piet (2013): Commercial Real Estate – Analysis and Investments, 3. Aufl., Mason.
- Bruns, Christoph / Meyer-Bullerdiel, Frieder (2013): Professionelles Portfoliomanagement, 5. Auflage, Schäffer-Pöschel, Stuttgart.
- Albrecht, Peter / Maurer, Raimond (2016): Investment- und Risikomanagement, 4. Auflage, Schäffer-Pöschel, Stuttgart. (ältere Auflagen können auch verwendet werden.)
- Spahn, Peter (2012): Geldpolitik, 3. Auflage, Vahlen Verlag, München.

Schwerpunktmodulgruppe Immobilienentwicklung und -management

Immobilienentwicklung II (6 ECTS): Honorarprofessur Immobilienentwicklung

Zuordnung: WiWi- MScRE	Modulgruppe: Real Estate Development & Management
Art/Sem.: Vorlesung u. Übung / WS	SWS/ECTS: 4/6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Stephan Bone-Winkel</p> <p>Lehrstuhl: Honorarprofessur Immobilienentwicklung</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Stephan Bone-Winkel Universitätsstraße 31 93053 Regensburg stephan.bone-winkel@irebs.de</p>
--	---

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Kurs knüpft an die Bachelor-Veranstaltung „Immobilienentwicklung I“ an und gibt einen tieferen Einblick in die Prozesse der Immobilien-Projektentwicklung und deren Entscheidungsfindung. ▪ Übergeordnetes Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung eines Grundverständnisses von Immobilien-Projektentwicklung, das über die allgemeine Entwicklerperspektive hinausgeht. ▪ Im Anschluss an die Vorlesung sollen die Studierenden in der Lage sein, selbstständig Zahlungsströme mit Hilfe von anwendungsorientierten Softwarelösungen modellieren und Projekte finanziell abbilden zu können. ▪ Anhand von Fallstudien wird den Studierenden ein praxisnaher Überblick über die Besonderheiten unterschiedlicher Projekte und deren Bedeutung für die Stadtentwicklung aufgezeigt. ▪ Die Studierenden sollen ferner für die architektonischen und bautechnischen Aspekte und Herausforderungen der Immobilien-Projektentwicklung sensibilisiert werden und somit mögliche Problemfelder eigenständig erkennen und mit den jeweiligen Fachvertretern dieser Disziplinen kommunizieren können. ▪ Die Darstellung von Trends und neuesten Einflüssen auf die Immobilien-Projektentwicklung ist ein weiteres Ziel der Veranstaltung. <p>Vorlesungsunterlagen werden laufend über E-Learning bereitgestellt. Zugang zum E-Learning-System G.R.I.P.S. wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.</p>

Literatur:

- Bone-Winkel, S./Rochdi, K. (2017): The value investment approach to real estate development, A case study from Berlin, Germany, in: Squires, G./Heurkens, E./Peiser, R. (Hrsg.): Routledge Companion to Real Estate Development, Oxford, S. 218-232.
- Bone-Winkel, S./Isenhöfer, B./Hofmann, P./Franz, M. (2015): Projektentwicklung, in: Schulte, K.-W./Bone-Winkel, S./Schäfers, W. (Hrsg.): Immobilienökonomie, Band I - Betriebswirtschaftliche Grundlagen, 5. Aufl., München/Oldenbourg, S. 173-248.
- Bauer, W./Hofmann, J. (2003): „Klassifikationsschema Büro“ – Nutzertypen als Grundlage für eine tätigkeits- und nutzerorientierte Bürogestaltung, Stuttgart.
- Blüml, A. (2014): Immobilienwirtschaftliche Investmentstile – Eine theoretische und empirische Untersuchung am Beispiel der Präferenzstrukturen institutioneller Immobilieninvestoren, in: Schulte, K.-W./ Bone-Winkel, S. (Hrsg.), Schriften zur Immobilienökonomie, Köln 2014.
- Bone-Winkel, S. (1994): Das strategische Management von offenen Immobilienfonds unter besonderer Berücksichtigung der Projektentwicklung von Gewerbeimmobilien, in Schulte, K.-W. (Hrsg.): Schriften zur Immobilienökonomie, Bd. 1, Köln.
- Feldmann, P. (2009): Die strategische Entwicklung neuer Stadtquartiere, Dissertation, Regensburg.
- Gerstner, N. (2008): Entscheidungsprozesse in Unternehmen bei der Anmietung von Büroimmobilien, Dissertation, Regensburg.
- Gloßner, S. (2014): Unternehmensmobilität im Kontext der Immobilienökonomie – Eine theoretische und empirische Analyse des Mobilitätsverhaltens gewerblicher Mieter in Deutschland, in: Schulte, K.-W./ Bone-Winkel, S. (Hrsg.), Schriften zur Immobilienökonomie, Köln 2014.
- Hofmann, P. (2007): Immobilien-Projektentwicklung als Dienstleistung für institutionelle Auftraggeber, Dissertation, Regensburg.
- Peiser, Richard/Hamilton, David (2012): Professional real estate development – the ULI guide to the business, Washington.
- Schulte, K.-W./Bone-Winkel, S. (Hrsg. 2008): Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, 3. Aufl., Köln 2008.
- Zimmermann, M.: Projektentwicklung im Immobilienbestand, in Schulte, K.-W./ Bone-Winkel, S. (Hrsg. 2006): Schriften zur Immobilienökonomie, Bd. 39, Köln.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE, MScVWL, MScBWL

Lehrinhalte:

- Technische Aspekte der Immobilien-Projektentwicklung: Technische Due Diligence
- Rechtliche Aspekte der Immobilien-Projektentwicklung: Rechtliche Due Diligence
- Kaufmännische Aspekte der Immobilien-Projektentwicklung: Projektfinanzierung und Wirtschaftlichkeitsanalyse, Machbarkeitsanalyse in der Praxis, Kostenplanung und Baukostenkalkulation
- Konzeptionelle Aspekte der Immobilien-Projektentwicklung: Architektur, Bautechnik und Baukonstruktionslehre

Leistungsnachweis:

Für die Lehrveranstaltung „Immobilienentwicklung II“ müssen keine semesterbegleitenden Leistungen erbracht werden.

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate.

Immobilienmanagement II (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienmanagement

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Real Estate Development & Management
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / SS	SWS/ECTS:	4/6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de</p>
--	--

Ziele:

- Die Teilnehmer des Kurses sollen ein vertieftes Verständnis für die Bewertungsaspekte von Immobilien und die verschiedenen Managementbereiche von Immobilienunternehmen erlangen, um auf dieser Basis ausgewählte Fragestellungen im Immobilienmanagement behandeln zu können.
- Neben einer Einführung in die Performanceanalyse und -messung zählen hierzu im Einzelnen Aspekte des Immobilien-Asset Management, Immobilien-Portfoliomanagement und Immobilien-Risikomanagement.
- Hinzu kommt eine Einführung in die Handlungsfelder des Public und Corporate Real Estate Management.
- Schließlich sollen Studierende in der Lage sein, eine integrale Planung (Bilanz-/Guv-/Cash-Flow-Planung) für ein Immobilienportfolio und das bestandshaltende Immobilienunternehmen (Real Estate Financial Planning) eigenständig erstellen und interpretieren zu können.

Kommentar:

- Vorlesungsunterlagen werden laufend über die E-Learning Plattform (G.R.I.P.S.) bereitgestellt.
- Teil der Vorlesung bildet der Workshop „Risikomanagement“ und die praxisnahe Schulung der Risiko-Software „@Risk“ durch Herrn Eli Beracha, Professor der Florida International University.
- Im Rahmen der Übung findet ein Workshop zum Thema „Portfoliomanagement für Immobilien“ als semesterbegleitende Leistung statt. Darüber hinaus werden Workshops zu den Themengebieten „Performance-Messung für Immobilien“ sowie „Real Estate Financial Planning“ angeboten, welche in einem der CIP-Pools der Universität Regensburg stattfinden. Zudem umfasst die Übung einen Workshop zur Anwendung der „internationalen Immobilienbewertung“.
- Die Workshop-Reihe wird abgeschlossen mit einer praxisnahen Anwendung der Software bison.box in Kooperation mit Control-IT.

Literatur:

- Baum, A./Crosby, N. (2007): Property Investment Appraisal. 3. Aufl., London.
- Geltner, D./Miller, N. (2007): Commercial Real Estate Analysis & Investments, 2. Aufl., Mason.
- Schulte, K-W. / Bone-Winkel, S. / Schäfers, W. (2016): Immobilienökonomie I Betriebswirtschaftliche Grundlagen. 5. Aufl., Berlin.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Lerninhalte:

- Zunächst befasst sich die Vorlesung intensiv mit fortgeschrittenen Aspekten der nationalen und internationalen Immobilienbewertung. Auf dieser Basis werden vertiefend bewertungsspezifische Besonderheiten bei der Bewertung von Büro-, Handels- und Hotelimmobilien mit Hilfe von Fallstudien thematisiert.
- Nachfolgend werden grundlegende Themen des **Immobilien-Portfoliomanagements** beleuchtet. Wichtige Punkte sind dabei u.a. Grundzüge der modernen Portfolio Theorie, Risikodiversifikation sowie Vorgehensweisen zur Erstellung einer Portfoliostrategie im Immobilienkontext.
- Hieran schließt sich das Themenfeld „**Immobilien-Asset Management**“ an, wobei zunächst Akteure, deren Rollen und die sich daraus ableitenden Funktionalitäten und Aufgabenstellungen definiert werden. Zudem werden immobilienpezifische Werttreiber und deren Steuerung im Rahmen des Asset-Managements erläutert.
- Darauf aufbauend folgt eine Einführung in das **Immobilien-Risikomanagement**, wo asset- bzw. portfoliospezifische Risiken thematisiert werden. Weiterhin werden u.a. Methoden, mithilfe welcher derartige Risiken gemessen werden können, vorgestellt.
- Im Anschluss werden diverse Möglichkeiten der **Performanceanalyse** und -messung bei Immobilien erläutert. Ein wesentlicher Teil der Veranstaltung befasst sich dabei mit dem Thema Benchmarking, in welchem die relative Performance von einzelnen Immobilien im Vergleich zum Gesamtmarkt (z. B. via Indizes von MSCI/ IPD) im Vordergrund steht.
- Die praktische Anwendung der erlernten Inhalte zu den Themenfeldern Portfolio- und Performancemessung bei Immobilien erfolgt in mehrtätigen Excel Workshops.
- Abschließend werden in jeweils einzelnen Veranstaltungen die Themenbereiche des **betrieblichen Immobilienmanagements** („Corporate Real Estate Management“) und des **öffentlichen Immobilienmanagements** („Public Real Estate Management“) vorgestellt. Fokus liegt hierbei auf den jeweiligen Herausforderungen beider Bereiche, möglicher Handlungsfelder und sich daraus ableitender Strategien bezüglich des Umgangs mit dem Immobilienportfolio.

Leistungsnachweis:

Der Leistungsnachweis basiert zu 70% auf einer schriftlichen Klausur am Ende des Semesters und zu 30% auf der semesterbegleitenden Leistung zum Thema „Portfoliomanagement für Immobilien“.

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate. Die Vorlesung kann innerhalb der Modulgruppe Immobilienentwicklung und -management eingebracht werden.

Handelsimmobilien II (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien

Zuordnung: WiWi- MSc-Real Estate	Modulgruppe: Immobilienentwicklung und -management
Art/Sem.: Vorlesung u. Übung / WiSe	SWS/ECTS: 4/6

Name Dozent: Prof. Dr. Kristof Dascher Lehrstuhl: Professur für Handelsimmobilien	Kontakt: Prof. Dr. Kristof Dascher Universitätsstraße 31 VG 3.10 93053 Regensburg kristof.dascher@wiwi.uni-regensburg.de
--	--

<p>Kurzbeschreibung:</p> <p>Handelsimmobilien stoßen auf das Interesse vieler, und ganz unterschiedlicher, Akteure: Kunden erfreuen sich der greifbaren Produktvielfalt, Investoren und Immobilieneigentümer erbauen sich an hohen Mieten, und Passanten genießen häufig anspruchsvolle Architektur. Gleichzeitig werfen Immobilien des Handels viele anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Fragen auf - nicht zuletzt, weil sie dem immer wieder auftretenden Strukturwandel des Handels folgen müssen: „Handel ist Wandel“.</p> <p>Wir beginnen die Vorlesung mit einem Blick auf (jedenfalls momentan noch gültige) Trends und historische Vorläufer. Dabei betonen wir an Beispielen wie Basaren, Passagen, Kaufhäusern und Malls das zentrale Phänomen der Ballung: Handelsimmobilien treten (den Discountern an Ausfallstraßen zum Trotz) oft nicht isoliert, sondern in räumlicher Nähe zueinander, geballt, im Ensemble auf. Wir diskutieren die Synergien hinter diesem Phänomen. Ein Motiv ist sicher: „Einmal hin, alles drin“.</p> <p>Dann wenden wir uns dem Management unterschiedlicher Handelsimmobilien zu. Wir unterscheiden zwei entgegengesetzte Szenarien. Entweder werden unterschiedliche Lagen gemeinsam, gleichsam aus einer Hand verwaltet (typische Mall). Oder es konzentriert sich jeder einzelne Eigentümer ausschließlich auf die jeweils eigene Immobilie (typische Innenstadt). Wir arbeiten die Vorteile, die eine zentrale Verwaltung bietet, heraus. Wir werden präzisieren, was in unserem Kontext ein Anker ist und warum so viele Kaufhäuser aus ihren angestammten Immobilien aus- und in benachbarte Malls einziehen.</p> <p>Viele Eigentümer von Handelsimmobilien sehen sich insbesondere einem wachsenden Online-Wettbewerb gegenüber. Sie können dieser Konkurrenz durch Einrichten eigener Webshops begegnen („multi-channel“). Sie können aber auch ihre Kernkompetenz stärken: etwa indem sie die Vorteile gemeinsamen Managements ihrer Immobilien stärker nutzen. Unterschiedliche Modelle der Kooperation drängen sich auf, aber diese müssen erst verhandelt werden. Daher gilt: „Handelsimmobilien sind Verhandlungsimmobilien“.</p> <p>Eine Ermöglicherin solcher Kooperationen ist übrigens eine geeignete Auktion. So beschäftigen wir uns auch mit Auktionen. Daneben loten wir weitere Optionen zur zusätzlichen Professionalisierung des Managements von Handelsplattformen aus. Management-Methoden des Operations Research erlauben die Effizienzgewinne, die nötig sein werden, um sich der Online-Konkurrenz zu erwehren. Und hedonische Verfahren der Ökonometrie werden zeigen, wie auch kleinere Akteure im Zeitalter zunehmender Datenverfügbarkeit den Wissensvorsprung großer Managementgesellschaften nachbilden könnten.</p> <p>Kommentar:</p> <p>Ausführliche Vorlesungsunterlagen (Skript incl. Übungsaufgaben) stelle ich sukzessive über grips bereit. Bitte melden Sie sich gleich zu Anfang an und laden Sie die Kapitel fortschreitend herunter.</p>

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Leistungsnachweis:

Schriftliche Klausur am Ende des Semesters.

Zielgruppe:

Studierende des M.Sc. RE (Kurs ist Bestandteil der Modulgruppe Immobilienentwicklung und -management) als auch M.Sc. VWL/BWL.

Sustainable Real Estate (6 ECTS): Lehrstuhl für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft

Zuordnung: WiWi- MScRE	Modulgruppe: Real Estate Development & Management
Art/Sem.: Vorlesung u. Übung / SS	SWS/ECTS: 4/6

Name Dozent: Prof. Dr. Sven Bienert, <i>MRICS REV</i> Lehrstuhl: Lehrstuhl für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft	Kontakt: Prof. Dr. Sven Bienert, <i>MRICS REV</i> Universitätsstraße 31 VG 3.09 93053 Regensburg sven.bienert@irebs.de
--	--

Ziele:

- Vermittlung des Status quo des Klimawandels und der Klimaschädigung sowie der Rolle der Immobilienwirtschaft in diesem Kontext. Sie sollen weiter die Relevanz der wesentlichen Treiber – insbesondere den Bezug zur Immobilienwirtschaft – verstehen und deren Bezug differenzieren sowie Lösungsansätze bzgl. Adaption und Mitigation formulieren können.
- Grundverständnis bzgl. Entstehung der Nachhaltigkeitsbewegung und deren Elemente sowie Einordnung von Sustainable Real Estate im Kontext der allgemeinen Nachhaltigkeitsdiskussion.
- Erweiterung des rein kaufmännischen Zielsystems um weitere Dimensionen (ökol. und sozio-kulturelle). Verständnis des Mehrwertes einer dreigliedrigen Zieldefinition in der Immobilienwirtschaft.
- Sie sollen Ansatzpunkte für die Integration von Nachhaltigkeit und deren Mehrwert für immobilienwirtschaftliche Tätigkeitsbereiche formulieren können. Hierzu wird die Implementierung von Nachhaltigkeit entlang der immobilienwirtschaftlichen Wertschöpfungskette (Erstellen, Betreiben & Vermieten, Investieren, Finanzieren) sowie in Bezug auf die Managementfunktionen (Corporate Governance, Nachhaltigkeitscontrolling, nachhaltige Führung etc.) aufgezeigt.
- Ziel ist es, grundlegende Instrumente von Sustainable Real Estate nach der Veranstaltung selbständig anzuwenden und vertiefen zu können.

Kommentar:

Vorlesungsunterlagen werden laufend über die E-Learning Plattform G.R.I.P.S. bereitgestellt.

Literatur

- Bienert et al. (2015): Nachhaltige Unternehmensführung in der Immobilienwirtschaft.
- RICS (Hrsg. 2015): Grün kommt! Europäische Nachhaltigkeitsstatistik 2015.
- Eurosif (2014): European SRI Study
- Baumgartner, R. J. (2010): Nachhaltigkeitsorientierte Unternehmensführung – Modell, Strategien und Managementinstrumente.
- Rogall, Holger (2009): Nachhaltige Ökonomie – Ökonomische Theorie und Praxis einer nachhaltigen Entwicklung. Marburg, Metropolis-Verl.
- UNEP (2008), Responsibility Property Investment – What the leaders are doing, United Nations Environment Program, verfügbar unter www.unepfi.org.
- BMU (2007): Nachhaltigkeitsmanagement in Unternehmen
- Fritsch, M., Wein T., Ewers, H.-J. (2007): Marktversagen und Wirtschaftspolitik: Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns.
- Common, M. S., Stagl, S. (2007): Ecological economics. An introduction.
- Stern, Nicholas (2006): Stern Review on the Economics of Climate Change.
- FILM: Gore, A. (2006): An Inconvenient Truth.
- Solow, Robert M. (1991): Sustainability: An Economist's Perspective.
- Weltkommission für Umwelt und Entwicklung (1987): Brundtland-Report.

Treiber und Chancen einer nachhaltigen Immobilienwirtschaft

- Journal of Sustainable Real Estate.
- RICS Property Journal (2015): Sustainable retail, Ausgabe März/April.
- Straub, M. (2014): Sustainable Real Estate – Konzeption eines nachhaltigen und betrieblichen Immobilienmanagements.
- Redekop, B. W. (2010): Leadership for Environmental Sustainability, Routledge, New York.
- Rottke, N. (Hrsg., 2009): Ökonomie vs. Ökologie – Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft.
- Yudelson, J. (2008): The Green Building Revolution, Washington, Island Press

Integration von Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft

- BNP Paribas (2015): Market Focus, Investment Market Green Buildings 2015.
- RICS, UNGC (2015): Advancing Responsible Business Practice in Land, Construction and Real Estate Use and Investment.
- Bienert, S. et al. (2011): Nachhaltigkeit und Wertermittlung von Immobilien (NUWEL).
- GRI G4 – Construction and Real Estate Sector Supplement.
- Green Lease – www.der-gruene-mietvertrag.de.
- RICS (Hrsg., 2009): Sustainability and Commercial Valuation, Valuation Information Paper Nr. 13.

Kosten und Nutzen von Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft

- Fürst, F. et al. (2015): Does energy efficiency matter to home-buyers?
- Eichholtz, P. et al. (2013): The economics of green buildings.
- Chegut, A. et al. (2013): Supply, Demand and the value of green buildings.
- Kats, G. (Hrsg., 2011): Greening our built world: Costs, Benefits and Strategies.
- Muldavin, S. R. (2010): Value beyond cost savings: How to underwrite sustainable properties.
- RICS (Hrsg., 2010): Sustainability and the Dynamics of Green Building – New Evidence on the Financial Performance of Green Office Buildings in the USA.
- UNEP (2008): Responsibility Property Investment – What the leaders are doing, United Nations Environment Program.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE, MScVWL, MScBWL

Lerninhalte:

- Entstehung nachhaltigen Denkens: Status quo des Klimawandels, Mangelnde Internalisierung negativer externer Effekte als Ursache, Entstehung einer Nachhaltigkeitsdefinition.
- Immobilienwirtschaftliche Treiber des Nachhaltigkeitsgedankens: Staatliche Anreize und gesetzlicher Rahmen, Nachhaltigkeitsreporting und -performance, Wirtschaftlichkeit von Responsible Property Investments etc.
- *Nachhaltigkeit in den Wertschöpfungsfunktionen:* Energieeffizienz, Zertifizierungssysteme (DGNB, LEED, BREEAM), Life Cycle Costing (LCC), Nachhaltigkeits-Due-Diligence, Nachhaltigkeit in der Immobilienbewertung (Green pricing), „Grüne Mietverträge“ (Green leases), Nachhaltige Investition und Finanzierung (RPI, Crowd funding, Climate bonds etc.), CO2-Erfassung (Whole-life carbon measurement), Smart Cities, etc.
- *Nachhaltigkeit in den Managementfunktionen:* nachhaltige Unternehmensführung/CSR, Nachhaltigkeitsberichte GRI/CRESS, Corporate Governance, Compliance, nachhaltiges Personalmanagement, nachhaltige Führungspersönlichkeit, Integration von Nachhaltigkeits-KPIs im Asset- und Portfoliomanagement, Nachhaltigkeitscontrolling, Benchmarking-Initiativen (GRESB, GRA etc.), Wertemanagement etc.

Leistungsnachweis:

Der Leistungsnachweis ist über eine schriftliche Klausur am Ende des Semesters zu erbringen.

Schwerpunktmodulgruppe Immobilien- und Regionalökonomie

Immobilienökonomie II (6 ECTS):

Lehrstuhl für Immobilienökonomie

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Real Estate and Regional Economics
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / SS	SWS/ECTS:	4/6

Name Dozent: Prof. Gabriel Lee, PhD Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienökonomie	Kontakt: Prof. Gabriel Lee, PhD Universitätsstraße 31 VG 2.17 93053 Regensburg gabriel.lee@irebs.de
--	---

Kurzbeschreibung:

Die Vorlesung Regionalökonomie II (die unabhängig von der Teilnahme an Regionalökonomie I im Bachelorstudium besucht werden kann!) rückt die **Interdependenz** von Regionen in den Vordergrund. Weniger noch als Nationen können Regionen **isoliert** verstanden werden. Um nachzuvollziehen, wie sich Regionen entwickeln oder wie regionalpolitische Interventionen wirken, müssen wir immer auch deren Beziehungen zu ihrem jeweiligen Umfeld – zu anderen Regionen - mitbetrachten.

Grundlegender Baustein der Vorlesung ist die **interregionale Migration**. Viele mobile Haushalte suchen sich selbst ihren Standort. Sie orientieren sich an der Beobachtung, daß Wohnen, Arbeiten und Lebensqualität von Region zu Region ganz unterschiedlich ausgeprägt sind. Wie wirken solche Wanderungen jetzt auf die bereits vorhandene Unterschiedlichkeit von Regionen zurück? Eine erste Strömung der Regionalökonomie vermutet „**Konvergenz**“:

Dieser Strömung zufolge löst Zuwanderung Mietanstiege und Lohnkonkurrenz in den Zuwanderungsregionen – und Mietrückgänge und Lohnanstiege in den Abwanderungsregionen – aus. Langfristig nähern sich die **Wohlfahrtsindikatoren** ursprünglich starker und schwacher Regionen einander an. Eine zweite, entgegengesetzte Strömung der Regionalökonomie wittert dagegen „**Divergenz**“: Ihr zufolge profitieren ursprünglich starke Regionen von der Zuwanderung immer neuer Haushalte, die ihnen eine immer bessere Infrastruktur und immer breiteres Lernen und Erfinden ermöglicht.

In der Vorlesung rekapitulieren wir diese beiden Strömungen. Insbesondere erlauben sie einen normativen Blick auf regionale Ergebnisse: Sind diese Markt-Ergebnisse gut? Oder sollte eine an Ausgleich interessierte **Regionalpolitik** ggf. vermitteln? Und wenn ja, wie sollte sie das tun: Reichen schon etwa monetäre Transferzahlungen für die Verlierer unter den Regionen? Oder ist eine **aktive Standortpolitik** zugunsten letzterer (etwa die Ansiedlung von Unternehmen) besser? – Naheliegende Anwendungen der Modelle finden sich in der aktuellen Diskussion der EU rund um **Brexit** und **Zuflucht**.

Leistungsnachweis:

Schriftliche Klausur am Ende des Semesters.

Kommentar:

Vorlesungsunterlagen (Ausführliches Skript incl. wöchentlicher Übungsaufgaben) stelle ich sukzessive über grips bereit. Bitte melden Sie sich dort zu Beginn des Semesters an.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Kommentar:

Wöchentliche Übung mit empirischen Beispielen zur ökonometrischen Theorie. Benotete Übungsblätter als semesterbegleitende Leistung, davon ein Report mit eigener Datensuche und Analyse.

Vorlesungsunterlagen werden laufend über E-Learning bereitgestellt (keine Zulassungsbeschränkung).

Literatur:

Neben Unterlagen zur Vorlesung wird ein Skript zu jedem Kapitel bereitgestellt. Darüber hinaus eignen sich alle einführenden Ökonometriebücher als Begleitliteratur, z. B.:

Wooldridge, J. (2009): Introductory Econometrics, 4. Aufl., Mason.

Regionalökonomie II (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Kur sim SP Immobilien-/ Regionalökonomie
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / SoSe	SWS/ECTS:	4/6

Name Dozent: Prof. Dr. Kristof Dascher Lehrstuhl: Professur für Handelsimmobilien	Kontakt: Prof. Dr. Kristof Dascher Universitätsstraße 31 93053 Regensburg Kristof.dascher@wiwi.uni-regensburg.de
--	---

Kurzbeschreibung:

Die Vorlesung Regionalökonomie II (die unabhängig von der Teilnahme an Regionalökonomie I im Bachelorstudium besucht werden kann!) rückt die **Interdependenz** von Regionen in den Vordergrund. Weniger noch als Nationen können Regionen **isoliert** verstanden werden. Um nachzuvollziehen, wie sich Regionen entwickeln oder wie regionalpolitische Interventionen wirken, müssen wir immer auch deren Beziehungen zu ihrem jeweiligen Umfeld – zu anderen Regionen - mitbetrachten.

Grundlegender Baustein der Vorlesung ist die **interregionale Migration**. Viele mobile Haushalte suchen sich selbst ihren Standort. Sie orientieren sich an der Beobachtung, daß Wohnen, Arbeiten und Lebensqualität von Region zu Region ganz unterschiedlich ausgeprägt sind. Wie wirken solche Wanderungen jetzt auf die bereits vorhandene Unterschiedlichkeit von Regionen zurück? Eine erste Strömung der Regionalökonomie vermutet „**Konvergenz**“:

Dieser Strömung zufolge löst Zuwanderung Mietanstiege und Lohnkonkurrenz in den Zuwanderungsregionen – und Mietrückgänge und Lohnanstiege in den Abwanderungsregionen – aus. Langfristig nähern sich die **Wohlfahrtsindikatoren** ursprünglich starker und schwacher Regionen einander an. Eine zweite, entgegengesetzte Strömung der Regionalökonomie wittert dagegen „**Divergenz**“: Ihr zufolge profitieren ursprünglich starke Regionen von der Zuwanderung immer neuer Haushalte, die ihnen eine immer bessere Infrastruktur und immer breiteres Lernen und Erfinden ermöglicht.

In der Vorlesung rekapitulieren wir diese beiden Strömungen. Insbesondere erlauben sie einen normativen Blick auf regionale Ergebnisse: Sind diese Markt-Ergebnisse gut? Oder sollte eine an Ausgleich interessierte **Regionalpolitik** ggf. vermitteln? Und wenn ja, wie sollte sie das tun: Reichen schon etwa monetäre Transferzahlungen für die Verlierer unter den Regionen? Oder ist eine **aktive Standortpolitik** zugunsten letzterer (etwa die Ansiedlung von Unternehmen) besser? – Naheliegende Anwendungen der Modelle finden sich in der aktuellen Diskussion der EU rund um **Brexit** und **Zuflucht**.

Leistungsnachweis:

Schriftliche Klausur am Ende des Semesters.

Kommentar:

Vorlesungsunterlagen (Ausführliches Skript incl. wöchentlicher Übungsaufgaben) stelle ich sukzessive über grips bereit. Bitte melden Sie sich dort zu Beginn des Semesters an.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Housing Policies (Immobilienökonomie III) (6 ECTS): Prof. Dr. Just

Zuordnung:	WiWi- MScBWL	Modulgruppe:	Real Estate and Regional Economics
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / WS	SWS/ECTS:	6

Name Dozent: Prof. Dr. Tobias Just Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienwirtschaft	Kontakt: Prof. Dr. Tobias Just Barocketage Kloster Eberbach 65346 Eltville im Rheingau tobias.just@irebs.de
---	---

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ The lecture's focus is on the economic parameters of real estate economics, with an emphasis on monetary policy, demographic development and housing policy. ▪ The aim is the understanding of their influencing factors and finding the answer to a scientific question by means of a well-founded methodical instrument. <p>Kommentar:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ The lecture takes place on three separate dates spread over the semester. ▪ After the first lecture, a weekly exercise begins. ▪ Students will have to do an assignment: They can choose one of three scientific articles and will have to present it to the class within a preparation time of one week. ▪ The language of the lecture is English. ▪ No participant limit. <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hayashi, F. (1982): Tobin's Marginal q and Average q: A Neoclassical Interpretation, in: Econometrica, S. 213ff. ▪ Just, T. (2013): Demografie und Immobilien, 2. Aufl., München. ▪ Mankiw, G./Weil, D. (1988): The baby boom, the baby bust, and the housing market, in: NBER Working Paper Series No. 2794, Cambridge. ▪ Glaeser, E. (2012): Triumph of the city, NY. <p>Voraussetzungen: Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL</p> <p>Lerninhalte: The focus could be on the following topics (tbd):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Real estate and monetary policies & labor markets ▪ Speculative exaggeration ▪ Construction activities and Tobin's Q ▪ Behavioral Real Estate ▪ Real estate and demography ▪ Homeownership and retirement plans ▪ Housing policies ▪ Urban development/ Megacities <p>Leistungsnachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Assignment (25%) ▪ Exam (90 minutes, 75%) – If the written exam is not passed, the final grade will not be calculated. <p>Zielgruppe: Students from the Master of Science in Real Estate</p>

Stadtentwicklung (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien

Zuordnung:	WiWi- MSc-Real Estate	Modulgruppe:	Kurs im SP Immobilien-/ Regionalökonomie
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / SoSe	SWS/ECTS:	4/6

Name Dozent: Prof. Dr. Kristof Dascher Lehrstuhl: Professur für Handelsimmobilien	Kontakt: Prof. Dr. Kristof Dascher Universitätsstraße 31 VG 3.10 93053 Regensburg kristof.dascher@wiwi.uni-regensburg.de
--	--

<p>Kurzbeschreibung:</p> <p>Die aktuelle Diskussion der Stadt ist kontrovers. Es fragt die Frankfurter Allgemeine (aus einer ästhetischen Perspektive): "Eintönige Neubauten: Warum müssen überall die gleichen tristen Wohnklötze entstehen?" Gleichzeitig kommentiert die Süddeutsche Zeitung (aus einer allokativen Perspektive): "In den Städten wird zu wenig gebaut, auf dem Land zu viel und oft das Falsche. Die Folgen sind fatal. Höchste Zeit, die Bagger umzuleiten." Diese Schlagzeilen illustrieren die Kontroverse um die heutige Entwicklung der Stadt. Um diese Kontroverse zu entwirren, benötigen wir einen Rahmen: ein modellhaftes Gerüst.</p> <p>Ein solches Gerüst entwickeln wir in den einzelnen Kapiteln der Veranstaltung. Kap. 1 rekapituliert Elemente der Stadtgeschichte aus der Frühzeit Mesopotamiens bis heute. Darüber klärt es auch den Begriff der Stadtentwicklung. Kap. 2 entwirft ein leistungsfähiges, mikroökonomisch orientiertes Grundmodell der Stadt. Dort besprechen wir die Auswirkungen von Zinssenkungen (der EZB), Lohn-erhöhungen (lokaler Unternehmen) oder auch Verkehrsinfrastruktur-Verbesserungen (Regensburger Stadtbahn!) auf physische (Ausdehnung, Höhe, Energieverbrauch) als auch ökonomische (Wohlfahrt, Gerechtigkeit) Indikatoren der Stadt.</p> <p>Kap. 3 widmet sich Details des gebauten und umbauten Raums. Hier stehen Sichtbeziehungen zwischen Häusern im Vordergrund. Was macht in diesem Kontext guten privaten bzw. öffentlichen Raum aus? Wann gelingen städtische Plätze, wann werden sie urban? Kap. 4 analysiert die Interaktion der einzelnen Stadt mit ihrem Umland weiter: etwa über die Migration der Haushalte oder in Konkurrenz mit der die Stadt umgebenden Agrarwirtschaft. Darüber hinaus wirft es einen näheren Blick auf Verdichtung. Kap. 5 setzt sich schließlich mit ökologischen Kriterien der Stadtentwicklung auseinander. Dort interessiert uns gerade der Beitrag städtischen Pendelns zur globalen Erwärmung.</p> <p>Leistungsnachweis: Schriftliche Klausur am Ende des Semesters.</p> <p>Kommentar: Vorlesungsunterlagen (Ausführliches Skript incl. Wöchentlicher Übungsaufgaben) stelle ich sukzessive über grips bereit. Bitte melden Sie sich zu Beginn des Semesters dort an.</p> <p>Voraussetzungen: Masterstudierende - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL</p>

Kursangebot in der Wahlmodulgruppe

Immobilienmanagement I (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienmanagement

Zuordnung:	WiWi- BSc	Modulgruppe:	Wahlmodul
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / WS	SWS/ECTS:	4/6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de</p>
--	---

<p>Voraussetzungen: Masterstudenten - MScRE, MScVWL, MScBWL</p> <p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Immobilienwirtschaft ▪ Aspekte der Bewertung von Immobilien ▪ Immobilieninvestitions- und Immobilienrisikoanalyse ▪ Markt und Standortanalyse (inkl. GIS) ▪ Rechnungslegungsvorschriften für Immobilien ▪ CSR/Nachhaltigkeitsaspekte in der Immobilienwirtschaft ▪ Corporate Governance in der Immobilienwirtschaft ▪ Berufsethik in der Immobilienwirtschaft / Vorstellung der RICS <p>Leistungsnachweis: Der Leistungsnachweis basiert zu 100% auf einer schriftlichen Klausur am Ende des Semesters.</p> <p>Zielgruppe: Studierende des Bachelor of Science BWL / Master of Science in Real Estate. Die Veranstaltung kann innerhalb der Schwerpunktmodulgruppe Immobilienwirtschaft (Bachelor) oder innerhalb der Wahlmodulgruppe(MScRE, sofern nicht schon im Bachelor abgelegt) eingebracht werden.</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand des „Hauses der Immobilienökonomie“ wird den Studierenden eine Einführung in die grundlegenden Aspekte des Immobilienmanagements gegeben. ▪ Dabei stehen institutionelle und funktionale Aspekte im Mittelpunkt. ▪ Im Einzelnen werden die Themenbereiche Immobilienbewertung, Markt und Standortanalyse für Immobilien, Immobilien-Investitionsanalyse, Immobilienrechnungslegung, Corporate Social Responsibility sowie Corporate Governance & Berufsethik in der Immobilienwirtschaft (anhand der RICS-Standards) behandelt.

Kommentar:

Vorlesungsunterlagen werden laufend über E-Learning bereitgestellt.

Im Rahmen der Übung findet u. a. eine „ARGUS Financial Analysis“-Schulung in einem der CIP-Pools der Universität Regensburg statt.

„ARGUS Valuation DCF™ (DCF) is the industry standard in asset valuation and is used profusely by the analytical teams of the world's top institutional investors as well as by individual appraisers, brokers and consultants“

Literatur:

- Bienert, S./Schäfers, W. (2015): Nachhaltige Unternehmensführung in der Immobilienwirtschaft, Köln.
- Bone-Winkel, S. et. al. (2006): Stand und Entwicklungstendenzen der Immobilienökonomie, Köln.
- Geltner, D./Miller, N. (2007): Commercial Real Estate Analysis & Investments, 2. Aufl., Mason.
- Kleiber (2014): „Verkehrswertermittlung von Grundstücken“, Kommentar und Handbuch, 7. Auflage, Köln.
- Kerscher, A. (2015): Corporate Social Responsibility and the Market Valuation of Listed Real Estate Investment Companies, Dissertation Universität Regensburg (erscheint demnächst).
- Ropeter, S.-E. (2002): Investitionsanalyse von Gewerbeimmobilien - Schriften zur Immobilienökonomie, Band 5, Köln.
- Schulte, K.W. et al. (2015): Immobilienökonomie I: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, 5. Auflage, Oldenburg, München.

Real Estate Innovation and Entrepreneurship (6 ECTS): Lehrstuhl für Immobilienmanagement

Zuordnung:	WiWi – MScRE	Modulgruppe:	Wahlmodul
Art/Sem.:	Vorlesung u. Übung / SS	SWS/ECTS:	4/6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de</p>
--	--

<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Veranstaltung „Real Estate Innovation and Entrepreneurship“ zielt darauf ab, die Kursteilnehmer für aktuelle technologische Innovationen wie Big Data, Virtual Reality, Blockchain, Robotik, 3D-Druck und Artificial Intelligence sowie deren Anwendungsmöglichkeiten in der Immobilienwirtschaft zu sensibilisieren. ▪ Die Inhalte der Vorlesung und semesterbegleitenden Leistungen sollen dazu dienen, den Studierenden das notwendige Rüstzeug im Bereich Business Intelligence/ Data Analytics, Innovations- und Gründungsmanagement sowie Start-up-Finanzierung zu vermitteln, das sie benötigen, um neue technologische Innovationen im eher tradierten Segment der Immobilienwirtschaft eigenständig und erfolgreich anzuwenden. ▪ In Kombination mit der Vermittlung grundlegender rechtlichen Aspekte, der Analyse real existierender Start-ups und eines semesterbegleitenden Workshops zur Business-Plan-Erstellung und dessen „Elevator Pitch“ bietet die Veranstaltung interessierten Studierenden der Immobilienwirtschaft die Gelegenheit, ihre eigene Gründerexpertise zu schulen sowie sich auf die Zukunft als Real Estate Entrepreneur bzw. Intrepeneur vorzubereiten. <p>Kommentar:</p> <p>Vorlesungsunterlagen werden laufend über die E-Learning Plattform (G.R.I.P.S.) bereitgestellt.</p> <p>Im Rahmen der semesterbegleitenden Leistung wird den Studierenden die Entwicklung einer Business-Idee und die Erstellung eines Business-Plans nähergebracht. Die Ergebnisse werden anhand eines „Elevator Pitch“ als abschließende Präsentation vorgestellt.</p> <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ BAUM, Andrew, PropTech 3.0: The future of Real Estate, Unvierstiy of Oxford (2017) ▪ KOLLMANN, Tobias, E-Entrepreneurship: Grundlagen der Unternehmensgründung in der Digitalen Wirtschaft. Springer-Verlag (2016) ▪ MORING, Andreas; MAIWALD, Lukas; KEWITZ, Timo, Bits and Bricks: Digitalisierung von Geschäftsmodellen in der Immobilienbranche (2018) ▪ TIMMONS, Jeffrey A.; SPINELLI, Stephen; TAN, Yinglan, New venture creation: Entrepreneurship for the 21st century. Burr Ridge, IL: Irwin, (2008) ▪ CBRE GmbH, CBRE Research: Digitale Transformation und Innovation in der deutschen Immobilienbranche (2017) ▪ INWIS-Studie (2016): Digitalisierung in der Immobilienwirtschaft: Chancen und Risiken, Link ▪ ZIA und EY (2017): Zweite Digitalisierungsstudie von ZIA und EY Real Estate: Smart, Smarter, Real Estate, Link

Lerninhalte:

- Innovationsmanagement in der Immobilienwirtschaft
- Digitalisierung von Prozessen und Funktionen in der Immobilienwirtschaft als Treiber
- Analyse und Modellierung von Immobilien-Daten als notwendige Grundlage
- Datenmodellierung entlang der Immobilien-Wertschöpfungskette
- Intra-/Interorganisationale Aspekte des digitalen Wandels
- Gründungsmanagement in der Immobilienwirtschaft
- Start-ups (PropTechs versus FinTechs)
- Finanzierung von Start-ups
- Rechtliche Grundlagen der Unternehmensgründung
- Rechtliche Grundlagen zu Patenten

Inhalte der semesterbegleitenden Leistungen:

- Analyse der Geschäftsmodelle bereits existierender Start-ups
- Erstellung eines Businessplans für ein immobilienwirtschaftliches Start-up
- Präsentationstraining und „Elevator Pitch“ der eigenen Geschäftsidee

Leistungsnachweis:

Der Leistungsnachweis basiert zu 70% auf einer schriftlichen Klausur am Ende des Semesters und zu 30% auf einem zu erstellenden Businessplan während des Semesters.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Betriebswirtschaftliche Module:

Modul	Professor	Semester
Strategisches Management	Dowling	WS
Management des Organisatorischen Wandels	Dowling	SS
Technologiemanagement	Dowling	SS
Innovation, Sustainability, and Public Policy	Dowling	unregelmäßig
International and Intercultural Human Resource Management	Steger	SS
Organisationstheorien	Kranz	WS
Wirtschaftsprüfung und Corporate Governance	Haller	WS
Konzernrechnungslegung, -berichterstattung und -steuerung	Haller	SS
Externe Unternehmensrechnung und -berichterstattung	Haller	SS
Marketing-Modelle A	Hruschka	WS
Marketing-Modelle B	Hruschka	SS
Marketing Research	Hruschka	WS
Umstrukturierungs- und Konzernsteuerrecht	Meyer-Scharenberg	WS
Real Estate Innovation and Entrepreneurship	Schäfers	SS
Rechtsformwahl, Unternehmensnachfolge	Meyer-Scharenberg	WS
Immobiliensteuerrecht	Meyer-Scharenberg	SS
Internationales Steuerrecht	Meyer-Scharenberg	SS
Controlling	Otto	SS
Supply Chain Management	Otto	WS
Unternehmensbewertung und -analyse	Röder/Haller	WS
Finanzmanagement	Röder/Haller	SS
Financial Engineering	Dorfleitner	SS
Fortgeschrittene Fragestellungen der Finanzierung	Dorfleitner	WS
Finanzwirtschaftliches Risikomanagement	Dorfleitner	unregelmäßig
Multivariate statistische Verfahren	Rösch	WS
Kreditrisikomanagement	Rösch	SS
Derivative Finanzinstrumente	Rösch	WS
Qualitative Sozialforschung	Steger	WS
Management von Produkten und Dienstleistungen im Industriegütermarkt	Helm	WS
Industrielles Vertriebsmanagement	Helm	SS
General International Management	Helm, Buske	unregelmäßig
Finanzmathematik	Oberländer	SS
Immobilienentwicklung II *	Bone-Winkel	WS
Immobilienmanagement II *	Schäfers	SS
Handelsimmobilien II *	Dascher	WS
Sustainable Real Estate *	Bienert	SS

Immobilienbanking *	Schäfers	WS
Immobilienbewertung und -rechnungslegung*	Schäfers	SS
Immobilieninvestment *	Sebastian	SS
Immobilienfinanzierung *	Sebastian	WS
* Falls nicht in einer Schwerpunktmodulgruppe belegt		

Volkswirtschaftliche Module:

Modul	Professor	Semester
Kapitalmarkttheorie II	Arnold	WS
Ost-West-Handelsmodelle	Arnold	SS
Internationale Umweltökonomie	Buchholz	SS
Fortgeschrittene Finanzwissenschaft	Buchholz	WS
Stadtentwicklung	Dascher	SS
Fortgeschrittene Außenhandelstheorie	Jerger	WS
Theorie und Empirie der Geldpolitik	Jerger	SS
Arbeitsmarkttheorie und -politik	Jerger	unregelmäßig
Regionalökonomie II	Dascher	WS
Methoden der Politikevaluation	N.N.	WS
Quantitative Wirtschaftsforschung II	Weber	SS
Wirtschaftsbeziehungen zu Mitteleuropa II	N.N.	SS
Fortgeschrittene Ökonometrie	Tschernig	SS
Applied Financial Econometrics	Tschernig	SS
Arbeitsmärkte, Beschäftigung und Wachstum der Mittel- und Osteuropäischen Staaten	Knoppik	SS
Multivariate Financial Volatility Modelling	Weber	unregelmäßig
Organisation und Verträge	Roider	unregelmäßig
Angewandte Mikroökonomie	Gürtzgen	WS
Finanz- und Immobilienökonomie II *	Lee	SS
Housing Policies *	Just	WS
* Falls nicht in einer Schwerpunktmodulgruppe belegt		

Architektur und Städtebau (6 ECTS): Professur für Handelsimmobilien

Zuordnung:	WiWi- MSc –Real Estate	Modulgruppe:	Kurs im Wahlmodul
Art/Sem.:	Vorlesg., Exkurs., Übg./ SoSe	SWS/ECTS:	4/6

Name Dozent: Frau PD Dr. Monika Melters Lehrstuhl: Professur für Handelsimmobilien	Kontakt: Prof. Dr. Kristof Dascher Universitätsstraße 31 VG 3.10 93053 Regensburg kristof.dascher@wiwi.uni-regensburg.de
---	--

Kurzbeschreibung: Architektur und Stadt sind als gebaute Umwelt der materielle Ausdruck einer Gesellschaft, deren Mitglieder sich diese schaffen, um in ihr zu agieren. Die Geschichte der Architektur und des Städtebaus sucht den Wandel ästhetischer Erscheinungsformen, die Entwicklung unterschiedlicher Bau- und Städtetypen und die zunehmende Ausdifferenzierung funktionaler Anforderungen an Bauwerke und Städte zu beschreiben. Bauwerke und Stadträume werden organisiert hergestellt, sie sind selbst gesetzmäßig gestaltet und sie werden geregelt benutzt. In der Vorlesung wird die Geschichte von Architektur und Städtebau von der Antike bis in die Gegenwart im Kontext einer allgemeinen Kunst- und Kulturgeschichte integriert.
Voraussetzungen: Masterstudenten - M.Sc. RE
Leistungsnachweis: Schriftliche Klausur am Ende des Semesters.
Hinweise: <ol style="list-style-type: none"> 1. M.Sc. RE-Studierende, die das Schwerpunktmodul „Regional- und Immobilienökonomie“ belegen, können „Architektur und Städtebau“ anstelle des (sonst notwendigen) VWL-Kurses in das Wahlmodul einbringen. Für M. Sc. RE-Studierende, die dieses Schwerpunktmodul nicht belegen, besteht diese Anrechnungsmöglichkeit (ab dem Modulkatalog des WiSe 2018/19) nicht (mehr). 2. Bitte beachten Sie daneben auch, daß zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Masterhandbuchs noch nicht feststeht, ob „Architektur und Städtebau“ im SoSe 2019 angeboten wird.

Forschungsmodul

Das Real Estate Masterprogramm schließt mit einem verpflichtenden **Forschungsmodul** (42 ECTS) ab, welches aus einem (Literatur-)Seminar, einem **Projektseminar**, einem **Praxisseminar** (jeweils 6 ECTS) und einer **Master-Thesis** (24 ECTS) besteht.

Zu den angebotenen (Literatur-)Seminaren besteht eine breite Auswahl. Das Praxis- und das Projektseminar werden vom Lehrstuhl Immobilienmanagement angeboten.

Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Sebastian

Zuordnung:	WiWi- M.Sc. -BWL	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / SS, WS	SWS/ECTS:	6

Name Dozent: Prof. Dr. Steffen Sebastian Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung	Kontakt: Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung Prof. Dr. Steffen Sebastian Universitätsstraße 31 93040 Regensburg steffen.sebastian@irebs.de
---	---

Ziele: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Literaturseminar verbindet wissenschaftliches Arbeiten mit aktuellen immobilienwirtschaftlichen und finanzwirtschaftlichen Fragestellungen ▪ Ziel ist die Erstellung einer wissenschaftlichen Seminararbeit zu einer aktuellen immobilien- oder finanzwirtschaftlichen Fragestellung unter Anwendung einer fundierten Methodik (z. B. ökonomische Analyse). Kommentar: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Es werden zwei Seminare angeboten: Ein Seminar zum Thema „Real Estate Finance“ und ein Seminar zum Thema „Finance“ ▪ Das Literaturseminar besteht aus einer anzufertigenden Seminararbeit und ▪ einem Seminarvortrag im Rahmen einer Präsentation mit anschließender Diskussion im Plenum ▪ Freie Entscheidung der Sprache (Deutsch / Englisch) für Seminararbeit und -vortrag Literatur: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sebastian, S. P./Tyrell, M. (2006): Open-End Real Estate Funds - Diamond or Danger?, Working Paper Series Finance and Accounting, Frankfurt. ▪ Pennington-Cross, A. (2006): The value of foreclosed property, Journal of Real Estate Research, 28(2), pp. 193-214. ▪ Briere, M./Signori, O. (2012): Inflation-Hedging Portfolios: Economic Regimes Matter, Journal of Portfolio Management, 38(4), pp. 43-58. ▪ Bond, S./Hwang, S./Mitchell, P./Satchell, S. (2007): Will Private Equity and Hedge Funds Replace Real Estate in Mixed-Asset Portfolios?, Journal of Portfolio Management, 33(5), pp. 74-84.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE, MScVWL, MScBWL

Lerninhalte:

Beispielhaft kann der Fokus dabei auf folgenden Bereichen liegen:

- Real Estate Finance: Die Krise der Offenen Immobilienfonds; Zinsänderungsrisiken bei Immobilieninvestments; Immobilienblasen
- Finance: Portfolio Management; Banking in Zeiten niedriger Zinsen; Mutual Funds; Geldanlage in Niedrigzinsphasen

Leistungsnachweis:

- Seminararbeit (2/3 der Benotung)
- Seminarvortrag im Rahmen einer Präsentation mit anschließender Diskussion im Plenum (1/3 der Benotung).

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate

Literatureseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Bienert / Prof. Dr. Sebastian

Zuordnung:	WiWi- M.Sc. –	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / SS, WS	SWS/ECTS:	6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Steffen Sebastian (nächsten Turnus) Prof. Dr. Sven Bienert (diesen Turnus)</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung</p> <p>Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Sven Bienert, <i>MRICS REV</i> Universitätsstraße 31 VG 3.09 93053 Regensburg</p> <p>sven.bienert@irebs.de</p>
---	---

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Literatureseminar verbindet wissenschaftliches Arbeiten mit aktuellen immobilienwirtschaftlichen und finanzwirtschaftlichen Fragestellungen. ▪ Ziel ist die Erstellung einer wissenschaftlichen Seminararbeit zu einer aktuellen immobilien- oder finanzwirtschaftlichen Fragestellung unter Anwendung einer fundierten Methodik (z. B. ökonomische Analyse). <p>Kommentar:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Es wird ein „Real Estate Risk Management“ Seminar zum Thema „Quantitatives Risikomanagement in der Immobilienwirtschaft“ angeboten. ▪ Das Seminar wird gemeinsam vom Lehrstuhl für Immobilienfinanzierung angeboten und dem Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft durchgeführt. ▪ Das Literatureseminar besteht aus einer anzufertigenden Seminararbeit und einem Seminarvortrag im Rahmen einer Präsentation mit anschließender Diskussion im Plenum. ▪ Freie Entscheidung der Sprache (Deutsch / Englisch) für Seminararbeit und –Vortrag. ▪ Die Anzahl der Seminarteilnehmer ist auf 6 Personen begrenzt. <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ F. Fabozzi, R. J. Shiller, R. S. Tunaru (2009): Hedging Real Estate Risk. <i>Journal of Portfolio Management</i>, Special Issue September 2009, 35(5), pp. 92-103 ▪ K. Farrelly and S. Stevenson (2016): Performance drivers of private real estate funds. <i>Journal of Property Research</i>, 33(2), pp. 214-235 ▪ M. Hoesli, E. Jani, A. Bender (2005): Monte Carlo simulations for real estate valuation. <i>Journal of Property Investment & Finance</i>, 24(2), pp- 102-122 ▪ J. Zhou (2012): Extreme risk measures for REITs: A comparison among alternative methods. <i>Applied Financial Economics</i>, 22(1), pp. 113-126

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE

Lerninhalte:

Beispielhaft kann der Fokus dabei auf folgenden Bereichen liegen:

- Real Estate Risk Management: Quantitative Risikomodelle, Risikosteuerung, Risikomodellierung von Nachhaltigkeit

Leistungsnachweis:

- Seminararbeit (2/3 der Benotung)
- Seminarvortrag im Rahmen einer Präsentation mit anschließender Diskussion im Plenum (1/3 der Benotung).

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate

Literaturseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Just

Zuordnung:	WiWi- MScBWL	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / SS	SWS/ECTS:	6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Tobias Just</p> <p>Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienwirtschaft</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Tobias Just Barocketage Kloster Eberbach 65346 Eltville im Rheingau tobias.just@irebs.de</p>
--	--

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Literaturseminar verbindet wissenschaftliches Arbeiten mit aktuellen immobilienwirtschaftlichen Fragestellungen ▪ Das Seminar „Immobilienmarktforschung am Beispiel Berlin“ soll die Studenten an die praktische Umsetzung von Forschungsprojekten heranzuführen und sie befähigen, konkrete Fragestellungen zu den Immobilienmärkten mit empirischen Methoden zu bearbeiten. <p>Kommentar:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Seminar besteht aus einem Field-Trip nach Berlin, einer anzufertigenden Seminararbeit und einem Seminarvortrag im Rahmen einer Präsentation mit anschließender Diskussion im Plenum. ▪ Das Seminar wird in Kooperation mit der BerlinHyp AG, und der 21st Real Estate GmbH durchgeführt. ▪ Die Sprache für Seminararbeit und -vortrag ist deutsch. ▪ Die Seminararbeit wird in Gruppen von max. 5 Studenten verfasst. ▪ Maximale Teilnehmerzahl 15. ▪ Nähere Informationen werden auf der Lehrstuhl-Homepage veröffentlicht. <p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kau, J.B; Keenan, D.C.; Lyubimov, C. and Slawson C. (2012). Asymmetric Information in the Subprime Mortgage Market, in: Journal of Real Estate Finance and Economics, Vol. 44, pp.67-89. ▪ Ben-Shahar, D. (2001). A Study of the Brokerage Cost Allocation in a Rental Housing Market with Asymmetric Information, in: Journal of Real Estate Finance and Economics, Vol. 23 (1), pp.77-94. ▪ Wright, A.L. (1988). The Impact of Residential Rent Controls on Lender Policies and Activities, in: Journal of Real Estate Research, Vol 3 (3), pp. 85-90. ▪ Chinloy, P.; Hardin, W.G. and Wu, Z. (2013). Transaction Frequency and Commercial Property, in: Journal of Real Estate Finance and Economics, Vol. 47, pp. 640-658. ▪ Smith, N. (2007). Toward a Theory of Gentrification A Back to the City Movement by Capital, not People, in: Journal of the American Planning Association, Vol. 45 (4), pp. 538-548. ▪ Eekhoff, J. (2006) Wohnungs- und Bodenmarkt, 2. Auflage, Tübingen.
--

Voraussetzungen:

Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL

Lerninhalte:

Beispielsweise sind folgende Fragestellungen zu bearbeiten:

- Büro: Welche Rolle spielt Co-Working?
- Einzelhandel: Alles nur noch Gastronomie und Erlebnis?
- Wohnen in der Stadt: Bald nur noch für Reiche?
- Berliner Wirtschaftsstruktur: Was treibt Berlin bis 2030 an?
- Hotels in Berlin: Wie viel Touristik verträgt die Stadt?

Leistungsnachweis:

- Seminararbeit (2/3 der Benotung)
- Seminarvortrag im Rahmen einer Präsentation mit anschließender Diskussion im Plenum (1/3 der Benotung).

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate.

Literatureseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Bienert

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / SS und WS	SWS/ECTS:	6

<p>Name Dozent: Prof. Dr. Sven Bienert, MRICS REV</p> <p>Lehrstuhl: Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft</p>	<p>Kontakt: Prof. Dr. Sven Bienert, <i>MRICS REV</i> Universitätsstraße 31 VG 3.09 93053 Regensburg sven.bienert@irebs.de</p>
---	---

<p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Inhaltlich werden einzelne Elemente aus den Wertschöpfungs- und Managementfunktionen unter dem Einfluss des Triple-Bottom-Line-Ansatzes betrachtet. Dabei werden die Schwerpunkte der Vorlesung Sustainable Real Estate auf Basis neuer Forschungsergebnisse näher beleuchtet. ▪ Ziel ist das selbständige Lösen einer wissenschaftlichen Fragestellung mithilfe eines fundierten methodischen Instrumentariums im Rahmen eines ganzheitlichen Forschungsprozesses: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Recherche ▪ Konzepterstellung ▪ Analyse ▪ Präsentation <p>Kommentar:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Literatureseminar wird in zwei thematisch getrennten Seminaren angeboten: „Sustainable Real Estate – Urbanisierung, Emission und Märkte“, sowie „Sustainable Real Estate – Energie, Management und Investment“. ▪ Platzvergabe erfolgt im Anschluss an die Kickoff-Veranstaltung. ▪ Bearbeitungszeit kann individuell gewählt werden. Sie beginnt mit dem Zeitpunkt der individuellen Themenvergabe, die nach dem Prioritätenverfahren erfolgt. ▪ Es werden am Lehrstuhl jedes Jahr aktuelle Themen vorgehalten. Studenten können sich mit eigenen Themenvorschlägen einbringen. ▪ Maximale Teilnehmerzahl 12. ▪ Bearbeitungszeit 60 Tage. <p>Literatur: Wird individuell auf das Themenfeld abgestimmt.</p> <p>Voraussetzungen: Masterstudenten – MScRE</p>

Lerninhalte:

Beispielhaft kann der Fokus dabei auf den folgenden Bereichen liegen:

- Auswirkungen des Klimawandels auf die Immobilienwirtschaft
- Nachhaltigkeitstreiber in der Immobilienwirtschaft
- Sustainable Investments / Responsible Property Investments (Objekt-, Portfolio-, Unternehmensebene)
- Nachhaltigkeit in der Immobilienbewertung, -finanzierung, -projektentwicklung etc.
- Controlling von Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft
- Zertifizierungssysteme (DGNB, LEED, BREEAM etc.)
- Sustainable Property & Portfolio Management
- Crowd Funding / Climate Bonds
- Corporate Governance
- Reporting (GRI / CRESS), Integrated Reporting
- Regulierung & Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft
- Nachhaltigkeitsindizes in der Immobilienwirtschaft und deren Investmentimplikationen
- Benchmark-Initiativen (z.B. GRESB, GRA)
- Identifikation von Externalitäten in der Immobilienwirtschaft
- Sustainable Cities
- Carbon Accounting
- Nachhaltigkeitsbewertungs-Tools

Eine Teilnahme an der Vorlesung ist sinnvoll, aber nicht verpflichtend für die Seminarteilnahme. Themenvorschläge werden jedes Semester direkt am Lehrstuhl auf Anfrage aktuell bereitgestellt.

Leistungsnachweis:

- Selbständige schriftliche Ausarbeitung (Gewicht 2/3)
- Präsentation der Seminararbeit (Gewicht 1/3)

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate.

Literatureseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schulte

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / SS	SWS/ECTS:	6

Name Dozent: Prof. Dr. Karl-Werner Schulte Visiting Prof. Dr. Moses Mpagole Kusiluka Lehrstuhl: Professur für Immobilienwirtschaft und Center for African Real Estate Research	Kontakt: Prof. Dr. Karl-Werner Schulte Universitätsstraße 31 VG 2.03 93053 Regensburg karl-werner.schulte@irebs.de
---	--

Ziele: Die Studierenden befassen sich mit dem Zustand, den Chancen sowie den Risiken afrikanischer Immobilienmärkte und bearbeiten grundlegende und aktuelle Themenstellungen aus dem Themenfeld „Doing Real Estate Business in Africa“. Ziel ist die Anfertigung einer literatur- und ggf. datengestützten Analyse und der Erwerb von spezifischen Kenntnissen der Immobilienmärkte und eines tieferen Einblicks in die Immobilienwirtschaft in Sub-Saharan Africa (SSA). Hinweis: Das Literatureseminar wird im zweijährigen Turnus angeboten, das nächste Mal im SS 2019. In den Jahren dazwischen findet eine Vortragsveranstaltung (Africa Day) statt. Voraussetzungen: Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL Lerninhalte: Inhaltliche Schwerpunktbereiche sind beispielsweise <ul style="list-style-type: none"> a) Marktreife von Immobilienmärkten b) Finanzierung von Immobilieninvestitionen und Projektentwicklungen c) Innovative Immobilieninvestment-Vehikel d) Sustainable Real Estate e) Social Housing f) Infrastrukturinvestitionen und Public Private Partnerships Diverse Regionen oder Länder aus SSA stehen zur Wahl. Leistungsnachweis: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminararbeit in schriftlicher Form (50%) ▪ mündlicher Vortrag und Mitarbeit (50%) Zielgruppe: Studierende des Master of Science in Real Estate

Literatureseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schäfers

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / WS	SWS/ECTS:	6

Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement	Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de
---	---

Ziele: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Studierenden bearbeiten im Zuge des Literatureseminars aktuelle Fragestellungen aus Forschung und Praxis ▪ Das Literatureseminar wird durch begleitende Veranstaltungen (z.B. Datastream und R-Einführung) ergänzt ▪ Ziel ist die Erstellung einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit unter Zuhilfenahme von anerkannten wissenschaftlichen Methoden Kommentar: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Literatureseminar besteht üblicherweise aus einer schriftlichen Ausfertigung und anschließender Verteidigung und Diskussion ▪ Die Anmeldemodalitäten werden jeweils in den Sommersemesterferien auf der Lehrstuhl-Homepage veröffentlicht ▪ Seminarunterlagen werden laufend über die E-Learning Plattform (G.R.I.P.S.) bereitgestellt. Zugang zur E-Learning Plattform wird am ersten Veranstaltungstermin bekannt gegeben. ▪ Max. Teilnehmerzahl: 10 Personen ▪ Bearbeitungszeit: 60 Tage Voraussetzungen: Masterstudenten - M.Sc. RE, M.Sc. VWL, M.Sc. BWL
Lerninhalte: Beispielhaft wurden in der Vergangenheit folgende Themenschwerpunkte angeboten: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Strukturierung von Immobilieninvestitionen ▪ Infrastruktur als Anlageklasse ▪ Immobilien-Investmentvehikel und Performancemessung ▪ Aktuell: Indirekte Immobilien-Investmentvehikel und Renditeberechnung für Immobilien ▪ Aktuell: Big Data Analytics in der Immobilienwirtschaft Leistungsnachweis: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminararbeit in schriftlicher Form (70%), ▪ Endpräsentation (30%) Zielgruppe: Studierende des Master of Science in Real Estate.

Literatureseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Lee

Weiterführende Informationen zu angebotenen Literatureseminaren erhalten Sie direkt beim Lehrstuhl.

Literatureseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Dascher

Weiterführende Informationen zu angebotenen Literatureseminaren erhalten Sie direkt beim Lehrstuhl.

Praxisseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schäfers

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / WS	SWS/ECTS:	6

Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement	Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de
---	--

Ziele:

- Gegenstand des Seminars ist die Erstellung einer Empfehlung zur möglichen Durchführung einer Immobilieninvestition im Rahmen einer Gruppenarbeit. In diesem Rahmen soll ein vertieftes Verständnis für Fragen der Markt- und Investmentbewertung von Immobilien erlangt werden. Dazu zählen auch der Umgang und die Nutzung verschiedener Datenbanken und -quellen sowie mit Standardsoftware (Excel, Crystal Ball, Palisade) vor dem Hintergrund dieser konkreten immobilien-spezifischen Problemstellung.
- Die Teilnehmer müssen sich eingehend mit der Immobilie oder dem Immobilienportfolio beschäftigen, indem neben Fragen der Immobilienbewertung weitere Aspekte eines Immobilieninvestments behandelt werden (z. B. Markt- und Standortanalyse, Konkurrenzanalyse und rechtliche sowie steuerliche Aspekte).
- Durch zufällige Zuordnung der Studierenden zu den jeweiligen Gruppen sollen gruppens-dynamische Entwicklungen bei der Aufgabenerledigung simuliert werden.
- Ein weiterer Bestandteil des Praxisseminars ist das IREBS Strategie- und Planspiel. Dabei übernehmen die Studierendenteams verschiedene Rollen der Immobilienwirtschaft (Fonds, Projektentwickler, Investoren, Banken). Die Ausarbeitung der jeweiligen Unternehmensstrategie erfolgt anhand des australischen Immobilienmarktes und bildet eine perfekte Möglichkeit das erlernte Wissen in praxisnahem Umfeld umzusetzen. Die Kommunikation ist in englischer Sprache gehalten und erfolgt neben Teammeetings über den Einsatz von sozialen Medien (Twitter, Facebook).

Kommentar:

Begleitendes Material wird laufend über E-Learning bereitgestellt.

Literatur:

- Baum, A./Crosby, N. (2007): Property Investment Appraisal, 3. Aufl., London.
- Geltner, D./Miller, N. (2007): Commercial Real Estate Analysis & Investments, 2. Aufl., Mason.
- Schulte, K.-W. (2008): Immobilienökonomie Band I. Betriebswirtschaftliche Grundlagen, 4. Aufl., München.
- Kleiber, W./Simon, J. (2010): Marktwertermittlung unter Berücksichtigung der Wertermittlungsrichtlinien – Praxisnahe Erläuterungen zur Verkehrswertermittlung von Grundstücken, 7. Aufl., Köln.
- Aktuelle Marktberichte

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE, MScVWL, MScBWL

Lerninhalte:

- Die hauptsächlichen Lehrinhalte beziehen sich auf die Vorlesungen aus vergangenen und laufenden Semestern.
- Fieldtrip mit Besichtigung der/des zu bewertenden Immobilien/-portfolios (z. B. in München).
- Einführungsveranstaltung und Überblick zum entsprechenden Makro-/Mikromarkt.

Leistungsnachweis:

- Die Seminararbeit hat einen Umfang von 7.000 Wörtern. Eine Abweichung von über +/- 10% dieses Wertes findet negativen Eingang in die Gesamtbewertung. Tabellen und Fußnoten zählen nicht (!) zu dieser Wortgrenze.
- Der Leistungsnachweis basiert zu 70% auf einer schriftlichen Leistung (Seminararbeit) und zu 30% auf einer am Ende des Bearbeitungszeitraumes zu erfolgenden Ergebnispräsentation.

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate.

Projektseminar (6 ECTS): Prof. Dr. Schäfers

Zuordnung:	WiWi- MScRE	Modulgruppe:	Forschungsmodul
Art/Sem.:	Seminar / SS	SWS/ECTS:	6

Name Dozent: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers, Prof. Dr. Stephan Bone-Winkel Lehrstuhl: Lehrstuhl für Immobilienmanagement	Kontakt: Prof. Dr. Wolfgang Schäfers Universitätsstraße 31 VG 1.17 93053 Regensburg wolfgang.schaefers@irebs.de
--	---

Ziele: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziel des Projektseminars ist es, für eine real existierende Liegenschaft (entwicklungsfähiges Grundstück oder Bestandsimmobilie) im Rahmen einer „Feasibility Studie“ eine hinreichend konkrete Projektidee/-konzept zu entwickeln. ▪ Die Studierenden sollen dabei sowohl immobilienwirtschaftliche wie auch städtebauliche und architektonische Aspekte in die Aufgabenbearbeitung einfließen lassen. ▪ Gegenstand des Seminars ist die praxisnahe Vermittlung der Aufgaben, Prozesse und Instrumente der Immobilien-Projektentwicklung. ▪ Im Rahmen des Projektseminars wird wissenschaftliches Arbeiten mit einer praxisrelevanten Aufgabenstellung aus dem Bereich der Immobilien-Projektentwicklung verbunden. ▪ Durch die Bearbeitung in zufällig ausgelosten Gruppen soll im Rahmen dieser Aufgabenstellung die interdisziplinäre Arbeitsweise und Dynamik in der Immobilien-Projektentwicklung vermittelt und gefördert werden. Kommentar: Begleitendes Material wird laufend über E-Learning bereitgestellt.
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Baum, A./Crosby, N. (2007): Property Investment Appraisal, 3. Aufl., London. ▪ Bone-Winkel, S./Isenhöfer, B./Hofmann, P./Franz, M. (2015): Projektentwicklung, in: Schulte, K.-W./Bone-Winkel, S./Schäfers, W. (Hrsg.): Immobilienökonomie, Band I - Betriebswirtschaftliche Grundlagen, 5. Aufl., München/Oldenbourg, S. 173-248. ▪ Muncke, G./Dziomba, M./Walther, M. (2002): Standort- und Marktanalysen in der Immobilienwirtschaft, in: Schulte, K.-W./Bone-Winkel, S. (Hrsg.): Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, 2. Aufl., Köln, S. 131-200. ▪ Peiser, R./Hamilton, D. (2012): Professional real estate development – the ULI guide to the business, Washington. ▪ Poorvu, W. (2008): Creating and Growing Real Estate Wealth, New York. ▪ Schulte, K.-W./Bone-Winkel, S. (2008): Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, 3. Aufl., Köln.

Voraussetzungen:

Masterstudenten - MScRE, MScVWL, MScBWL

Es wird dringend empfohlen, Immobilienentwicklung II vorab belegt zu haben.

Lerninhalte:

- Entwicklung von drei alternativen Projektideen/-skizzen mit anschließender Auswahl des zu favorisierenden Konzeptes
- Analyse des konkreten Projekts hinsichtlich des Nutzungskonzeptes (Zielgruppen, Flächenschnitte, Mietpreise), der architektonischen Vision und der Wirtschaftlichkeit (Ankaufskosten, Baukostenermittlung, Developer-Kalkulation, Investment Cash-Flow, Wettbewerbs- und Risikoanalyse)
- Fieldtrip mit Besichtigung des zu entwickelnden Grundstücks (z. B. Berlin, München, Frankfurt)
- Präsentation der Zwischenergebnisse in zwei Zwischentestaten und Abschlusspräsentation nach Abgabe des Exposés mit Disputation der Ergebnisse
- Workshop mit Videoanalyse zur individuellen Aneignung von Präsentationstechniken

Leistungsnachweis:

- Das Exposé hat einen Umfang von max. 35 Seiten und soll in Form einer „Vorstandsvorlage“ gestaltet werden.
- Der Leistungsnachweis basiert zu 70% auf einer schriftlichen Leistung (Exposé) und zu 30% auf einer am Ende des Bearbeitungszeitraumes zu erfolgenden Ergebnispräsentation.

Zielgruppe:

Studierende des Master of Science in Real Estate.

Informationen zur Masterarbeit

Masterarbeiten werden betreut von den Professoren Bienert, Bone-Winkel, Dascher, Just, Lee, Schäfers, Schulte und Sebastian. Die einzelnen Themenbereiche können laufend auf den Homepages der Lehrstühle bzw. Professuren eingesehen werden bzw. mit den Lehrstuhlmitarbeitern in direkter Abstimmung definiert werden.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Studierenden sprechen einfach bei den thematisch zugeordneten Lehrstühlen vor und bewerben sich auf Themen ihres Interessengebiets bzw. schlagen ein Thema aktiv vor, das aus Ihrer Sicht von Interesse ist.

Um den Master innerhalb der Regelstudienzeit von vier Semestern abzuschließen, muss die Masterarbeit am Ende des 4. Fachsemesters (30. September/31. März) im Prüfungsamt abgegeben werden. Um gleichzeitig die volle Bearbeitungsdauer nach PO 2015 (150 Tage ab Anmeldung) zu erreichen, muss die Betreuung beim zugeteilten Lehrstuhl spätestens bis zum 1. Mai/1. November unter Angabe von Prioritäten bezüglich der Themen und des gewünschten Bearbeitungsbeginns schriftlich beantragt werden. Gleichzeitig muss beim Prüfungsamt das ausgefüllte Formular "Antrag auf Zulassung zur Masterarbeit" vorgelegt werden.

Das Formular finden Sie unter: http://www.uni-regensburg.de/studium/pruefungsverwaltung/medien/wirtschaftswissenschaften/anm_masterarbeit.pdf

Für die Vergabe von Masterarbeiten am Lehrstuhl von Prof. Lee und Prof. Dr. Dascher ist es gewünscht, dass bereits eine Seminararbeit oder Bachelorarbeit am Lehrstuhl für Immobilienökonomie verfasst wurde oder ein MScRE an einer ausländischen Partneruniversität absolviert wurde/wird.

Studiendauer und sonstige Restriktionen

Die Regelstudienzeit des Master of Science in Real Estate Programms beträgt vier Semester und darf eine Anzahl von sechs Semester nicht überschreiten. Im fünften Studiensemester noch ausstehende Prüfungen gelten als erstmals nicht bestanden, so dass im sechsten Semester nur noch Wiederholungsklausuren abgelegt werden können, um das Masterstudium mit Erfolg abzuschließen.

Alle Modulgruppen sowie das **Literatureseminar, Praxisseminar, Projektseminar** und die **Masterarbeit müssen bestanden werden**. Bei Nichtbestehen endet das Studium an dieser Stelle. Es gibt allerdings keine Restriktion, wie viele Kurse höchstens nicht bestanden werden dürfen. Die Durchschnittsnote zählt.

Ausländische Partneruniversitäten, Double Degree-Programme

Die Integration eines Auslandsaufenthaltes ist möglich. Dabei werden die im Ausland erbrachten Prüfungsleistungen in Regensburg anerkannt. Mit ausgewählten internationalen Hochschulen (z. B. Reading, Hong Kong) wurden Kooperationsabkommen geschlossen, so dass die **Möglichkeit eines Doppelabschlusses** besteht. Damit ist das Masterprogramm nicht nur interdisziplinär, sondern auch international ausgerichtet.

Im Folgenden finden Sie eine Auflistung der aktuellen **IRE|BS-Partneruniversitäten**. Weitere Informationen erhalten Sie im **Handbuch zu den IRE|BS Auslandsaustauschprogrammen**. Bei Fragen rund um das Auslandsstudium wenden Sie sich bitte an den **Lehrstuhl für Immobilienmanagement**.



University of Reading

Großbritannien



Hong Kong University

China



Bond University

Australien



Tongji University

China

**Ardhi University****Tansania****Florida International University****USA****University of San Diego****USA****University of Washington****USA**

RICS Akkreditierung

Die Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS) ist ein weltweit tätiger Berufsverband von Immobilienfachleuten mit über 100.000 qualifizierten Mitgliedern in 146 Ländern. Die Hauptaufgaben der RICS sind die Regulierung und Förderung des Berufsstandes sowie die Aufrechterhaltung hoher Standards in der Ausbildung sowie in der Berufsausübung. Zu den Mitgliedern zählen viele der herausragenden Köpfe in der deutschen Immobilienwirtschaft.

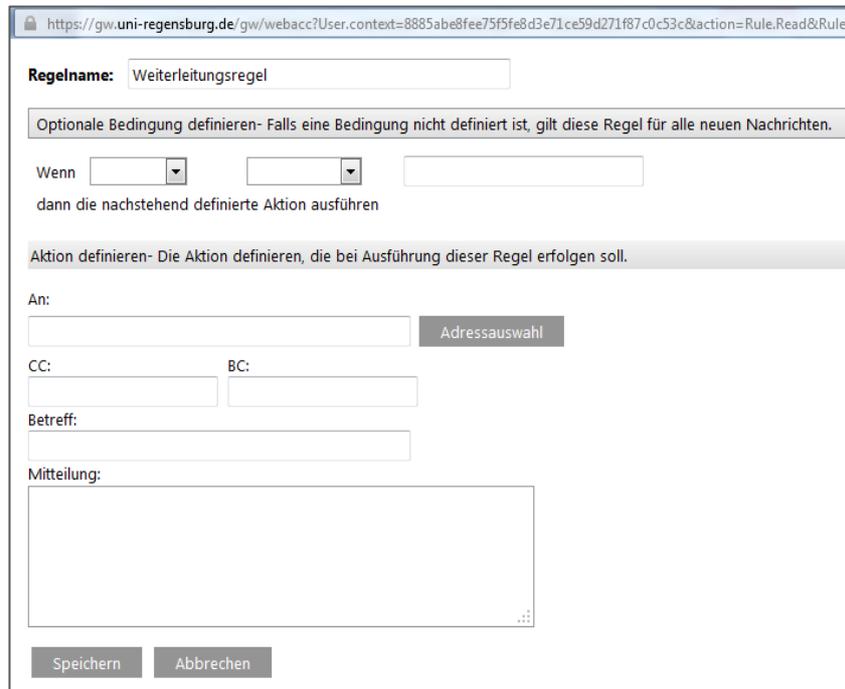
Für ein Maximum von fünf Jahren, 2010 bis 2014, hat RICS den Master of Science in Real Estate des IRE|BS Institut für Immobilienwirtschaft der Universität Regensburg akkreditiert. Im Juni 2011 hatte der finale Akkreditierungsbesuch durch das Continental Europe Standards Board der Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS) stattgefunden, um sich abschließend über Aufbau und Inhalte des Master of Science in Real Estate zu informieren. Das Feedback fiel durchweg positiv aus, sodass im Anschluss an den Besuch die Akkreditierungsempfehlung an den englischen Mutterverband weitergeleitet wurde. Ende 2014 wurde der Master-Studiengang erfolgreich für weitere fünf Jahre bis einschließlich 2019 reakkreditiert. Weitere Informationen zu RICS finden Sie auf <http://www.rics.org>.



Teil 3 - Wichtige Einrichtungen der Universität

Kommunikation via Uni Webmail – Die studentische E-Mail-Adresse

Jeder Student der Universität Regensburg bekommt bei der Immatrikulation eine studentische E-Mail Adresse. Zugriff auf diesen Account erhalten Sie über den Webmail-Dienst auf der Homepage der Fachschaftsvertretung Wirtschaft und unter Eingabe Ihrer NDS-Kennung. Eine Weiterleitung Ihrer E-Mails auf ein anderes E-Mailkonto kann eingerichtet werden. Hierfür aktivieren Sie das Kontrollkästchen Weiterleitungsregel unter Optionen (Symbol oben rechts neben Abmeldung), Regeln:



https://gw.uni-regensburg.de/gw/webacc?User.context=8885abe8fee75f5fe8d3e71ce59d271f87c0c53c8&action=Rule.Read&Rule...

Regelname: Weiterleitungsregel

Optionale Bedingung definieren- Falls eine Bedingung nicht definiert ist, gilt diese Regel für alle neuen Nachrichten.

Wenn

dann die nachstehend definierte Aktion ausführen

Aktion definieren- Die Aktion definieren, die bei Ausführung dieser Regel erfolgen soll.

An:

CC: BC:

Betreff:

Mitteilung:

Durch diese Mailadresse können Sie sich bei bestimmten Onlinebestellungen als Student verifizieren und erhalten so bspw. bestimmte Software zu günstigeren Konditionen. Generell erhalten Studierende über das Rechenzentrum **Office 365 für den privaten Gebrauch kostenfrei**.

G.R.I.P.S. Elearning Plattform

via <https://elearning.uni-regensburg.de/>

Auf der Online-Plattform G.R.I.P.S. finden Sie Vorlesungsunterlagen und Übungsunterlagen zu den jeweiligen Kursen. Die Anmeldung erfolgt mittels des RZ-Accounts. Um Einsicht in die Vorlesungsunterlagen zu erhalten, müssen Sie sich für Ihre Kurse online „einschreiben“. Über folgenden Pfad gelangen Sie zu den gewünschten Kursen:

- Wirtschaftswissenschaften
- Master of Science – Immobilienwirtschaft
- Auflistung der Pflichtmodule und Wahlmodule
- gewünschten Kurs anklicken und einschreiben

Bitte beachten Sie, dass Sie sich für bestimmte Kurse nur in den ersten Wochen des Semesters einschreiben können und die Anmeldung danach ausgeschlossen ist. Ebenso kann unter Umständen ein Passwort zur Anmeldung erforderlich sein, welches Sie zur Einführung des jeweiligen Kurses mitgeteilt bekommen.

Bibliotheken der Universität

Vorlesungszeit (Stand: 05.01.2015)

Zentralbibliothek	Öffnungstage	Öffnungszeiten
Auskunft/ Informationszentrum Tel: 0941/ 943-3990	Mo - Do Fr Sa	9:00 - 18:00 Uhr 9:00 - 17:00 Uhr 9:00 - 15:00 Uhr
Ausleihe, Fernleihe Lehrbuchsammlung	Mo - Do Fr	9:00 - 18:00 Uhr 9:00 - 17:00 Uhr
Ausweise	Mo - Fr	9:00 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung zu elektronischen Medien, MultiMediaZentrum	Mo, Di, Do Mi	09:00 - 12:00 Uhr 13:30 - 15:30 Uhr 09:00 - 12:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr
Allgemeiner Lesesaal, Studentebücherei, Schulbuch-, Kinder- und Jugendbuchsammlung	Mo - Fr Sa	08:00 - 22:00 Uhr 09:00 - 18:00 Uhr
Handschriftenleseraum	Mo - Fr	09:00 - 11:30 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr
Kopierstelle	Mo - Do Fr	09:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr 09:00 - 11:30 Uhr 12:00 - 14:00 Uhr
Lesesaal Wirtschaft & Recht 1	Mo - So	08:00 - 22:00 Uhr
Recht 2	Mo - Fr Sa So	08:00 - 22:00 Uhr 08:30 - 18:00 Uhr 10:00 - 18:00 Uhr

Die Universitätsbibliothek ist an gesetzlichen Feiertagen, am Karsamstag, am Pfingstsonntag und am 31. Dezember geschlossen. Am Faschingsdienstag ist sie ab 12:00 Uhr geschlossen. Sonntags ist geöffnet, wenn kein Feiertag auf den Sonntag fällt (beispielsweise nicht am Ostersonntag). Während der **Semesterferien** können ebenfalls geänderte Öffnungszeiten vorzufinden sein. Abweichende Öffnungszeiten werden durch Aushänge und auf der Homepage der Universitätsbibliothek bekannt gegeben.

Jeweils zu Semesterbeginn bietet die Universitätsbibliothek Einführungsveranstaltungen zum Basiswissen Bibliothek an. Während des Semesters finden aufbauende Veranstaltungen zu speziellen Themen statt. Aktuelle Termine können Sie der Homepage der Universitätsbibliothek entnehmen.

Regensburger Katalog

In diesem Online-Katalog können die kompletten Bestände der Universitätsbibliothek sowie weiterer Regensburger Bibliotheken eingesehen werden. Hier erfolgt auch die Bestellung bzw. Vormerkung von Büchern und Zeitschriften. Um eine Bestellung durchzuführen muss die Benutzernummer sowie ein Passwort eingegeben werden. Die Benutzernummer ist auf der Rückseite des Studentenausweises über dem Strichcode zu finden. Für die erstmalige Bestellung muss in der Ausweisstelle ein Passwort beantragt werden (Öffnungszeiten s. o.), welches online beliebig geändert werden kann. Hier der Link zum Regensburger Katalog: www.regensburger-katalog.de

Datenbank-Infosystem (DBIS)

Über das DBIS können sämtliche Datenbanken der Universitätsbibliothek, nach Fachgebieten geordnet, abgefragt werden. Der Zugriff ist über die Homepage des Regensburger Katalogs möglich.

Thomson Reuters Datastream

Die Datenbank Datastream bietet den Zugriff auf tagesaktuelle und historische Datenmengen diverser Finanzinstrumente, Wertpapiere sowie Indizes. Zugriff auf diese Datenbank finden Sie im CIP-Pool des Lesesaals Wirtschaft an ausgewählten PCs (Öffnungszeiten siehe Bibliotheken).

Studentenkanzlei

In der Studentenkanzlei erhalten Sie Informationen über alle organisatorischen Fragen rund um den Studienanfang und den Studienablauf. Hier erhalten Sie Unterstützung in Sachen Bewerbung und Einschreibung, Exmatrikulation, sowie Rückmeldung und Beantragung eines Urlaubssemesters. Bei Unfällen im Zusammenhang mit Ihrem Studium ist dies ebenfalls der Studentenkanzlei zu melden.

Studentenkanzlei Zi. 0.09, 0.10 und 0.11 Telefon: 0941 – 943 – 5500 Studentenkanzlei@verwaltung.uni-regensburg.de	Mo - Fr, Do	8 – 12 Uhr 13 – 14:30 Uhr
---	----------------	------------------------------

Rückmeldung zum Wintersemester

Die Rückmeldung zum Wintersemester erfolgt voraussichtlich im Juli und zum Sommersemester im Januar. Hierfür ist in diesem Zeitraum der Semesterbeitrag in Höhe von derzeit **€ 140,40** (setzt sich zusammen aus € 52 Studentenwerksbeitrag und € 88,40 für das Semesterticket) auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: Staatsoberkasse Bayern Landshut
 IBAN : DE50700500000901279276
 Geldinstitut: Bayerische Landesbank München
 BIC : BYLADEMM
 Verwendungszweck: Matrikelnummer (ohne Leerzeichen), Semesterbeitrag
 WS2017, Vorname, Nachname

Erst bei Zahlungseingang gilt die Rückmeldung als vollzogen.

SPUR – (Studierendenportals Universität Regensburg)

Das neue Studierendenportal der Universität Regensburg (SPUR oder auch Campusportal) umfasst sämtliche allgemeine administrative Funktionen rund um Ihr Studium. Mit der Einführung im Sommersemester 2014 wurden damit die einzelnen Teilbereiche zu einem System zusammengefasst. Nach der Anmeldung mit Ihrem persönlichen NDS-Account stehen Ihnen unter anderem folgende Funktionen unter den angegebenen Menüpunkten zur Verfügung:

- Vorlesungsverzeichnis (LSF)
- Prüfungsan- und abmeldung (Flexnow)
- Webmail (GroupWise)
- Immatrikulationsbescheinigung
- Immatrikulationsbescheinigung nach § 9 BAföG
- Datenkontrollblatt
- Studiennachweis
- Studienbeitragsnachweis
- Änderung der Heimatanschrift
- Änderung der Semesteranschrift

<https://studierendenportal.uni-regensburg.de/>
 (alternativ: <http://spur.uni-r.de>)

Prüfungsamt

Im **Prüfungsamt** im PT-Gebäude erhalten Sie alle Informationen rund um die Prüfungen. Hier können Scheine und die Masterarbeit eingereicht werden, sowie Notenübersichten und das Masterzeugnis beantragt werden. Auf der Homepage des Prüfungsamtes können Sie auch die Prüfungsterminierung für das jeweilige Semester entnehmen. Der vorläufige Prüfungsplan wird stets in der ersten Hälfte des jeweiligen Semesters von der Fachschaft Wirtschaft veröffentlicht (<http://www.fachschaft-wirtschaft.de>).

Für Informationen und Fragen können Sie sich an folgende Kontaktdaten wenden.

Prüfungsamt Herr Tobias Lang Gebäude PT, Zi. 1.1.3 Telefon: 0941 943-1751 Telefax 0941 943-2273	Öffnungszeiten Mo – Fr 8 – 12 Uhr
---	--

Verhalten im Krankheitsfall VOR der Klausur

Grundsätzlich ist es möglich von der bereits angemeldeten Klausur im Krankheitsfall zurückzutreten. Hierzu sind ein ärztliches Attest sowie eine schriftliche Rücktrittserklärung

zung zwingend erforderlich. Das ärztliche Attest wird grundsätzlich nur anerkannt, wenn die **ärztliche Untersuchung** spätestens **am Prüfungstag** stattgefunden hat. Ein vorheriger Anruf ist nicht erforderlich, da ein telefonischer Rücktritt nicht möglich ist. Das Attest muss zusammen mit der **Rücktrittserklärung unverzüglich** beim zuständigen Prüfungsamt vorgelegt werden. Es ist zumutbar, das Attest noch am Tag der ärztlichen Untersuchung per Post an das Prüfungsamt zu senden (spätestens am nächsten Tag). Bei Zusendung per Post gilt der Poststempel. Wer bettlägerig krank ist, muss dies nachholen, sobald sich die Krankheit soweit gebessert hat, dass dies möglich ist.

Inhaltliche Anforderungen an ein ärztliches Attest

Der zuständige Prüfungsausschuss prüft auf Grundlage des vom Studierenden vorgelegten ärztlichen Attests, ob Prüfungsunfähigkeit vorliegt. Diese Entscheidung trifft NICHT der Arzt. Eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist kein Attest und deshalb für einen krankheitsbedingten Prüfungsrücktritt nicht ausreichend.

Das ärztliche Attest muss die Symptome so konkret und nachvollziehbar beschreiben, dass ein Nicht-Mediziner fähig ist, zu beurteilen, ob eine Einschränkung der Leistungsfähigkeit und somit Prüfungsunfähigkeit aufgrund der Krankheit am Prüfungstag vorliegen. Zudem sollen die Umstände (wie Bettruhe), die den Studierenden an der Prüfungsteilnahme hindern, im Attest vermerkt sein. Auch sei im Attest genannt, ob aus ärztlicher Sicht Prüfungsunfähigkeit vorliegt. Eine psychogene Reaktion (Prüfungsangst) sowie eine Examenspsychose begründen keine Prüfungsunfähigkeit.

Bei Attesten der Vertrauensärzte der Universität Regensburg sind die genannten Angaben nicht erforderlich. In solchen Attesten reicht die Angabe „nicht prüfungsfähig am ...“. Vertrauensärzte der Universität Regensburg:

- Frau Dr. Claudia Ott: Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I
(Tel. 0941/944-7010 bzw. -7020 bzw. 7003)
- Herr Prof. Dr. Andreas Luchner, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II
(Tel. 0941/944-7211)

In begründeten Zweifelsfällen (Student ist bereits zweimal aus gesundheitlichen Gründen von derselben Prüfung zurückgetreten) kann vom Prüfungsausschuss ein amtsärztliches Zeugnis verlangt werden.

Verhalten im Krankheitsfall WÄHREND der Klausur

Ein Zurücktreten von der Klausur ist ausschließlich vor dem Antreten der Prüfung möglich. Ein nachträglicher Prüfungsrücktritt ist nicht möglich.

Verhalten im Krankheitsfall bei einem Seminar

Ist ein Student während eines Seminars krank, ist ein Attest erst erforderlich, wenn es sich um eine länger andauernde Krankheit handelt. Hier muss Rücksprache mit der Seminarleitung getroffen werden.

Folgen des anerkannten Rücktritts von der Prüfung

Ca. 1 Woche nach Eingang der Rücktrittserklärung wird die entsprechende Prüfung in FlexNow als „anerkannte Krankheit“ eingetragen. Die Prüfung gilt dann als nicht abgelegt. Dies bedeutet, dass die Prüfung im Falle des Erstversuches erst wieder zu dem Prüfungstermin abgelegt werden kann, zu welchem sie regulär angeboten wird. Grundsätzlich ist eine Teilnahme an der Nachholklausur, die nur für Wiederholer angeboten wird, NICHT möglich. Im Falle einer Wiederholungsprüfung verlängert sich die Wiederholungsfrist bis zum nächsten Prüfungstermin, unabhängig ob die Klausur regulär oder nur für Wiederholer angeboten wird.

Wichtiger Hinweis zum Rücktritt von Prüfungen

Bitte beachten Sie stets die geltenden Regelungen der Prüfungsordnung, welche Sie auf der Homepage des Prüfungsamtes finden. Nur die dort aufgeführten Regelungen haben Verbindlichkeit. Bei Zweifeln zur Vorgehensweise wenden Sie sich bitte direkt an das Prüfungsamt.

Anmeldung zu den Prüfungen via Flexnow

Mit FlexNow werden sämtliche Prüfungsleistungen aller Studierenden verwaltet. So erfolgen die An- und Abmeldung zu den Prüfungen sowie die Bekanntmachung der Prüfungsergebnisse über FlexNow. Wichtig ist, dass die Prüfungsanmeldung im dafür vorgesehenen Zeitraum stattfindet. Bei Bekanntgabe der Noten erhalten Sie eine automatisch generierte Benachrichtigung an Ihre Uni-E-Mail-Adresse (siehe studentische E-Mail-Adresse). Zugang zu FlexNow erhalten Sie mittels Ihrer NDS-Kennung. Bei Fragen und Problemen mit FlexNow wenden Sie sich bitte an das Prüfungsamt.

<https://www-flexnow.uni-regensburg.de/Flexnow/>

Fachschaft Wirtschaft

Die Fachschaft Wirtschaft ist eine Studentenvertretung, die sich für die Interessen der Studierenden auf Uni-Ebene einsetzt. Sie ist mit den Klassen- oder Schulsprechern vergleichbar. Die Mitglieder der Fachschaft sind alle selbst noch Studierende, die in den verschiedenen WiWi-Bereichen und in unterschiedlichen Semestern studieren. Die Fachschaft Wirtschaft steht als erster Ansprechpartner für Fragen und Probleme rund um das Studium zur Verfügung und kann zwischen Studierenden und den jeweils zuständigen Personen vermitteln. Auf der Homepage der Fachschaft finden Sie ständig neue Informationen zu Uni-Veranstaltungen, freien SHK-Stellen sowie zu sonstigen Aktivitäten.

Erreichen können Sie die Fachschaft im Fachschaftszimmer im Erdgeschoss der WiWi-Fakultät (Raum R003) oder unter unten stehenden Kontaktdaten.

Kontakt:

Telefon: +49 (0) 941-943 22 70

E-Mail: info@fachschaft-wirtschaft.de

<http://www.fachschaft-wirtschaft.de>

Akademisches Auslandsamt AAA

Das Akademische Auslandsamt (AAA) ist die erste Anlaufstelle für Austauschstudierende, ausländische Studienbewerber und Studierende. Hier können Sie sich bereits vor Beginn Ihres Studiums über den Bewerbungsablauf informieren. Unmittelbar vor Studienbeginn werden Sie in Informationsveranstaltungen zu den wichtigsten Schritten bei der Einschreibung, Anmeldung bei der Ausländerbehörde und bei der Krankenversicherung usw. beraten.

<http://www.uni-regensburg.de/international/akademisches-auslandsamt/index.html>

Spindvergabe

Auf der Seite der Spindvermietung der Wirtschaftswissenschaftlichen und Juristischen Fakultät (<http://www-wiwi.uni-regensburg.de/spinde/>) können alle Studierende der Universität online Spinde mieten. Auf dieser Homepage können Sie den Standort des Spindes frei wählen und selbst buchen. Hierfür ist lediglich die NDS-Kennung, die bei Immatrikulation mitgeteilt wird, nötig.

Die Miete für einen Spind beträgt pro Semester **10 € bzw. 15 €** für zwei Semester. Die Miete wird gemeinsam mit einer Kautionshöhe von 10 € **über die UR-Karte (Studentenausweis)** im Büro RW(S) 109a zu den Öffnungszeiten bezahlt. Hier erhalten Sie auch die Schlüssel für Ihren Spind. Nach Reservierung haben Sie 30 Tage Zeit die Schlüssel

abzuholen. Nach dieser Frist wird die Buchung storniert und der Spind anderweitig vergeben. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit Ihren Spind zu verlängern. Dies können Sie ebenfalls im Büro RW(S) 109a tun.

Die Öffnungszeiten der Spindvermietung können Sie der oben genannten Homepage entnehmen.

Sportzentrum

Der Hochschulsport an der Universität Regensburg bietet viele Möglichkeiten neben dem Studium sportlich aktiv zu werden. Von Adventure Racing, über Klettern bis hin zu Yoga ist hier eine große Bandbreite an sportlichen Aktivitäten geboten. Die Programmübersicht des jeweiligen Semesters können Sie der Homepage des Hochschulsports entnehmen: <http://www-app.uni-regensburg.de/Einrichtungen/Sportzentrum/ahs/>. Zu beachten ist, dass einige Sportkurse eine Teilnehmerbegrenzung aufweisen, weshalb für diese Kurse zu Beginn eines jeden Semesters eine Online-Anmeldung erforderlich ist. Für die Teilnahme am Hochschulsport wird ein Sportausweis mit aktuellem Lichtbild und gültiger Semestermarke benötigt. Zur Verlängerung oder Neuausstellung eines Sportausweises bedarf es Ihrer Mensacard, die als künftiger Sportausweis dient, einem Passfoto und einem gültigen Studentenausweis.

Den Teilnehmerausweis bzw. die Semestermarke können Sie zu folgenden Zeiten erwerben:

Pforte des Sportzentrums Herr Schroll	Mo – Fr	14 – 20 Uhr
Sekretariat Sportzentrum Frau Mundigl (Zi. 4008)	Mo – Fr	9 – 11 Uhr

Personen ohne Ausweis bleibt der Zugang zu den Sportstätten verwehrt.

Allgemeine Teilnahmegebühr:

Allgemeiner Sportausweis	15 €
Kletterkarte	18 €
Kraftraum	13 €
Sauna	10er-Karte: 25 € Einzelkarte: 5 €
Kombikarte (Kraftraum, Kletteranlage, Sauna)	40 €

Essen und Trinken auf dem Campus

UR-Karte

Die UR-Karte ist Studentenausweis, Mensa-Card und Bibliotheksausweis zugleich. Die UR-Karte weist alle Studierende mit Name, Vorname, Geburtsdatum, Lichtbild und Matrikelnummer als Mitglieder der Universität Regensburg aus. Ein Barcode macht die Karte zum Bibliotheksausweis und durch eine RVV-Nummer wird sie zum Semesterticket für den Öffentlichen Personennahverkehr. Außerdem kann mit der UR-Karte in den Cafeterien und Mensen des Studentenwerks bargeldlos bezahlt werden. Darüber hinaus kann die UR-Karte als Sportausweis im Hochschulsport verwendet werden (nach erfolgreicher Buchung bitte nochmals validieren!).

Kontakt:

Studentenkanzlei - UR-Karte
Universität Regensburg
Studentenkanzlei
Zimmer 0.09, 0.10 und 0.11
93040 Regensburg

Telefon 0941 943-5500
E-Mail: ur-karte@ur.de

Öffnungszeiten

Mo - Fr, 8 - 12 Uhr
und Do, 13 - 14:30 Uhr

Mensa Uni Regensburg

In der Mensa der Uni Regensburg können Sie sich mittags versorgen. Das Speiseangebot besteht aus drei Hauptgerichten sowie aus verschiedenen Beilagen, Salaten und Desserts. Während des Semesters wird zusätzlich eine Salatbar angeboten.

Mensa Uni Regensburg Öffnungszeiten	Mo - Fr	11 – 14:15 Uhr
---	---------	----------------

Mensa OTH Regensburg

Wie bei der Uni Mensa besteht auch hier das Speiseangebot aus drei Hauptgerichten, zusätzlichen Beilagen, Salaten und Desserts. Ebenfalls kann sich während der Vorlesungszeit an einer Salatbar bedient werden.

Öffnungszeiten		
Mittagsmensa	Mo – Fr	11:00 – 14:15 Uhr
Bistro am Abend	Mo – Do	17:00 – 19:00 Uhr
Bistro am Samstag	Sa	11:30 – 13:30 Uhr

WiWi-Cafete

Öffnungszeiten	Mo – Do	7:30 – 19:00 Uhr
	Fr	7:30 – 15:00 Uhr
	Sa	10:00 – 15:00 Uhr

Uni Pizzeria Das Unikat

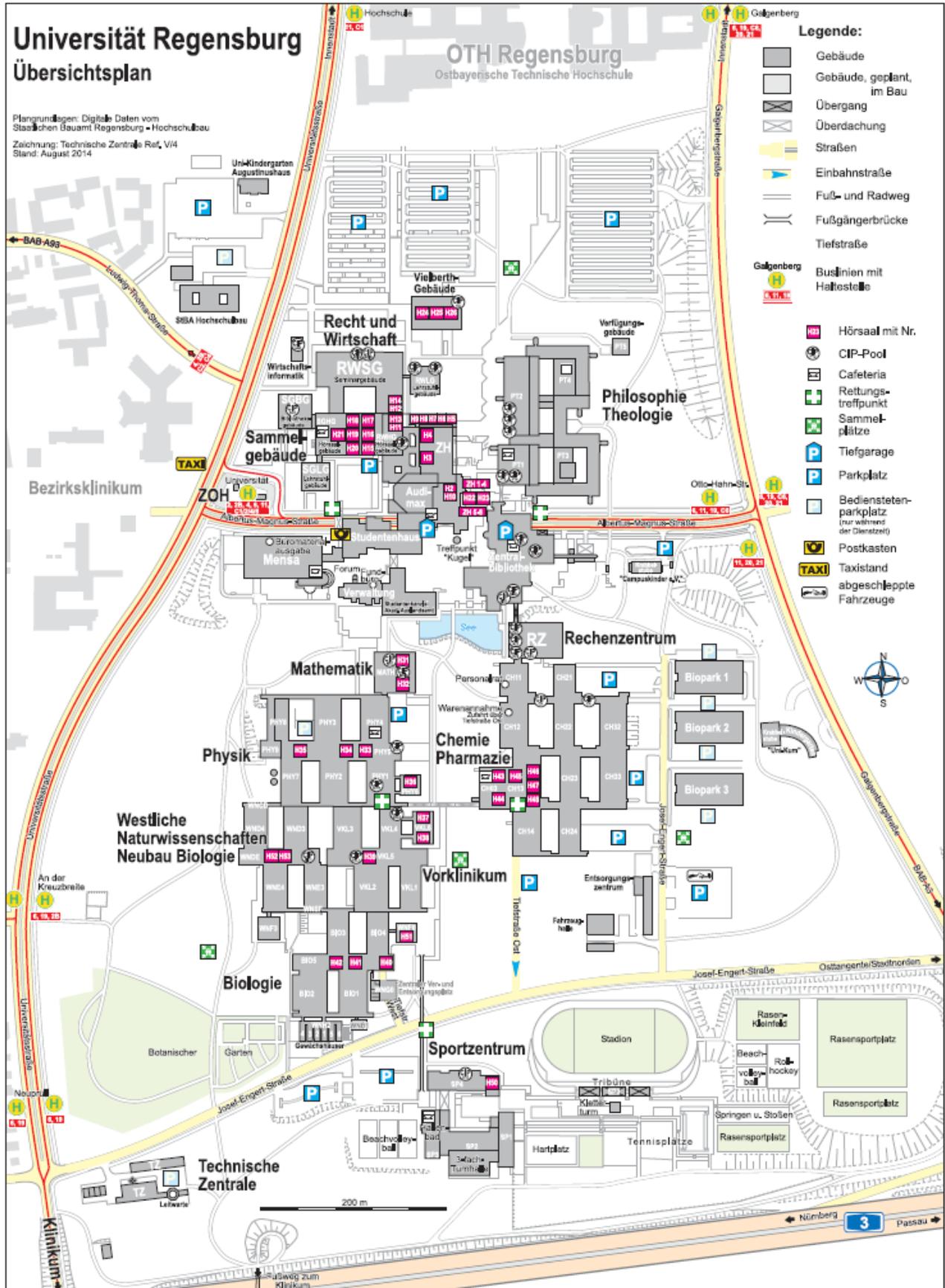
Öffnungszeiten	Mo-Fr ab 9 Uhr Sa 9 bis 15 Uhr & bei Audimax Veranstaltungen. http://www.unikat-regensburg.de/
----------------	--

Lebensmittelgeschäft Hechtbauer

Öffnungszeiten	Mo – Do	8:00 – 18:00 Uhr
	Fr	8:00 – 16:00 Uhr

Wichtige Links – Zusammenfassung

- <http://www.irebs-immobilieninstitut.de/>
- <https://elearning.uni-regensburg.de/>
- <http://gw.uni-regensburg.de/>
- <https://www.flexnow.uni-regensburg.de/Flexnow/>
- <http://www.uni-regensburg.de/studium/pruefungsverwaltung/wirtschaftswissenschaften>
- http://www.uni-regensburg.de/studium/pruefungsordnungen/medien/bachelor-master/wiwipo_ver_öffentlichung.pdf
- http://www.wiwi-cms.uni-regensburg.de/images/studium/po_2015_modulkatalog_bama_2015_09_08_ws15_16.pdf
- <http://www.uni-regensburg.de/studium/studentenkanzlei/>
- <http://www.uni-regensburg.de/rechenzentrum/rz-account/index.html>
- <https://www-sec.uni-regensburg.de/master-bewerbung/>



Teil 4 - Die Stadt Regensburg

Studentenwohnheime

<p>Studentenappartments UniKato/UniCentro Galgenbergstraße 29 / Regerstraße 6 93053 Regensburg</p> <p>Tel.: 0171/4485296 www.studenten-appartement.com</p>	<p>Oberpfalz-Studentenwohnheim Ludwig-Thoma-Str. 14 93051 Regensburg Tel.: 0941 / 9100-1281 www.oberpfalzheim.de</p> <p>262 EZ - Mietpreis € 197,00 48 EZ-Appartements - Mietpreis ab € 239 17 Doppel-Appartements - Mietpreis € 360,00 15 Doppel-Appartements mit Kinderzimmer - Mietpreis € 400,00</p>
<p>J.-M.-Sailer-Studentenwohnheim Lessingstraße 2 und 4 93049 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Kath. Wohnungsbau- und Siedlungswerk der Diözese Regensburg Tel.: 0941 / 3 96 08 14 www.kws-regensburg.de</p>	<p>Wohnheim Keplerhaus D.-Martin-Luther-Straße 18 93047 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Diakonisches Werk Regensburg e. V. Tel.: 0941 / 5 85 23 - 0 www.dw-regensburg.de</p>
<p>Studentenwohnheim St. Fidelis Uhlandstraße 10 93049 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Kath. Wohnungsbau- und Siedlungswerk der Diözese Regensburg Tel.: 0941 / 3 96 08 14 www.kws-regensburg.de</p>	<p>Erzbischof-Buchberger-Studentenwohnheim Weiherweg 6, 93051 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Kath. Wohnungsbau- und Siedlungswerk der Diözese Regensburg Tel.: 0941 / 3 96 08 14 www.kws-regensburg.de</p>
<p>Studentenwohnheim des BLLV Liebermannweg 1 93051 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Tel.: 0941 / 94 94 30 www.bllv-heim-regensburg.de</p>	<p>Studentenwohnheim des BLLV Blaue-Stern-Gasse 5 93047 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Tel.: 0941 / 94 94 30 www.bllv-heim-regensburg.de</p>
<p>Studentenwohnheim der Protestantischen Alumneumsstiftung: Melancthonheim Boessnerstraße 9 93049 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Tel.: 0941 / 20 82 04 81</p>	<p>Studentenwohnheim der Protestantischen Alumneumsstiftung: Hiltnerheim Dr.-Gessler-Straße 11 - 15 93051 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Tel.: 0941 / 9 20 55 06</p>

<p>www.melanchthonheim.de</p> <p>WG-Zimmer - Mietpreis 165 € bis 168 € mit Balkon EZ-Appartement - Mietpreis 199 € bis 204€ mit Balkon</p>	<p>www.hiltnerheim.de</p> <p>EZ - Mietpreis ab 263 € (warm) WG-Zimmer - Mietpreis ab 229 € (warm)</p>
<p>Studentenwohnheim Lauterbach Herrichstraße 23 93049 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Hausverwaltung Lauterbach / Zilch Tel.: 0941 / 99 06 86</p>	<p>Theresienheim (Studentinnenwohnheim) Landshuter Straße 34 93047 Regensburg</p> <p>Tel.: 0941 / 5 13 14 www.marienschwestern-v-karmel.de/provinz/thwohnheim.htm</p>
<p>Studentenwohnheim Habel Gutenbergstraße 17 93051 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Polis GmbH Osterhofener Straße 12 93055 Regensburg, Tel.: 0941 / 3 07 08 - 0</p>	<p>Edith-Stein-Wohnheim (Studentinnenwohnheim) Furtmayrstraße 93053 Regensburg</p> <p>Tel.: 0941 / 5 13 14 www.marienschwestern-v-karmel.de/provinz/eswohnheim.htm</p>
<p>Studentenwohnheim Haberstroh Erlenweg 6, 93053 Regensburg-Leoprechting</p> <p>Verwaltung: Haberstroh Raiffeisenstraße 1 93354 Siegenburg Tel.: 0 94 44 / 9 78 50</p>	<p>Studentenwohnheim Bachinger Kumpfmühler Straße 36 93051 Regensburg</p> <p>Verwaltung: SF Hausverwaltung GmbH Anton-Hilz-Straße 39 94566 Riedlhütte Tel.: 0 85 53 / 5 35</p>
<p>Studentenwohnheim Johann-Hösl-Straße 6, 93051 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Kath. Wohnungsbau- und Siedlungswerk der Diözese Regensburg, Großprüfening 7 93049 Regensburg 0941 / 3 96 08 14 www.kws-regensburg.de</p>	<p>Studentenwohnheim Königswiesen Klenzestr. 27 93051 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Wirth GmbH & Co. Grundbesitz KG, Hochweg 1 93049 Regensburg Tel.: 0941 / 95311</p>
<p>Wohnheim D.-Martin-Luther-Haus Ernst-Reuter-Platz 2 93047 Regensburg</p> <p>Verwaltung: Diakonisches Werk Regensburg e. V. Tel.: 0941 / 5 85 23 - 0</p>	

Kultur

Stadtführungen

Stadtmaus

Telefon: 0941 230 306 -0

Homepage: stadtmaus.de

E-Mail: kontakt@stadtmaus.de

Donaufahrten

Schiffahrt Klinger

Telefon: 0941 5 21 04

Fax: 0941 56 56 68

Homepage www.schiffahrtklinger.de

E-Mail: info@schiffahrtklinger.de

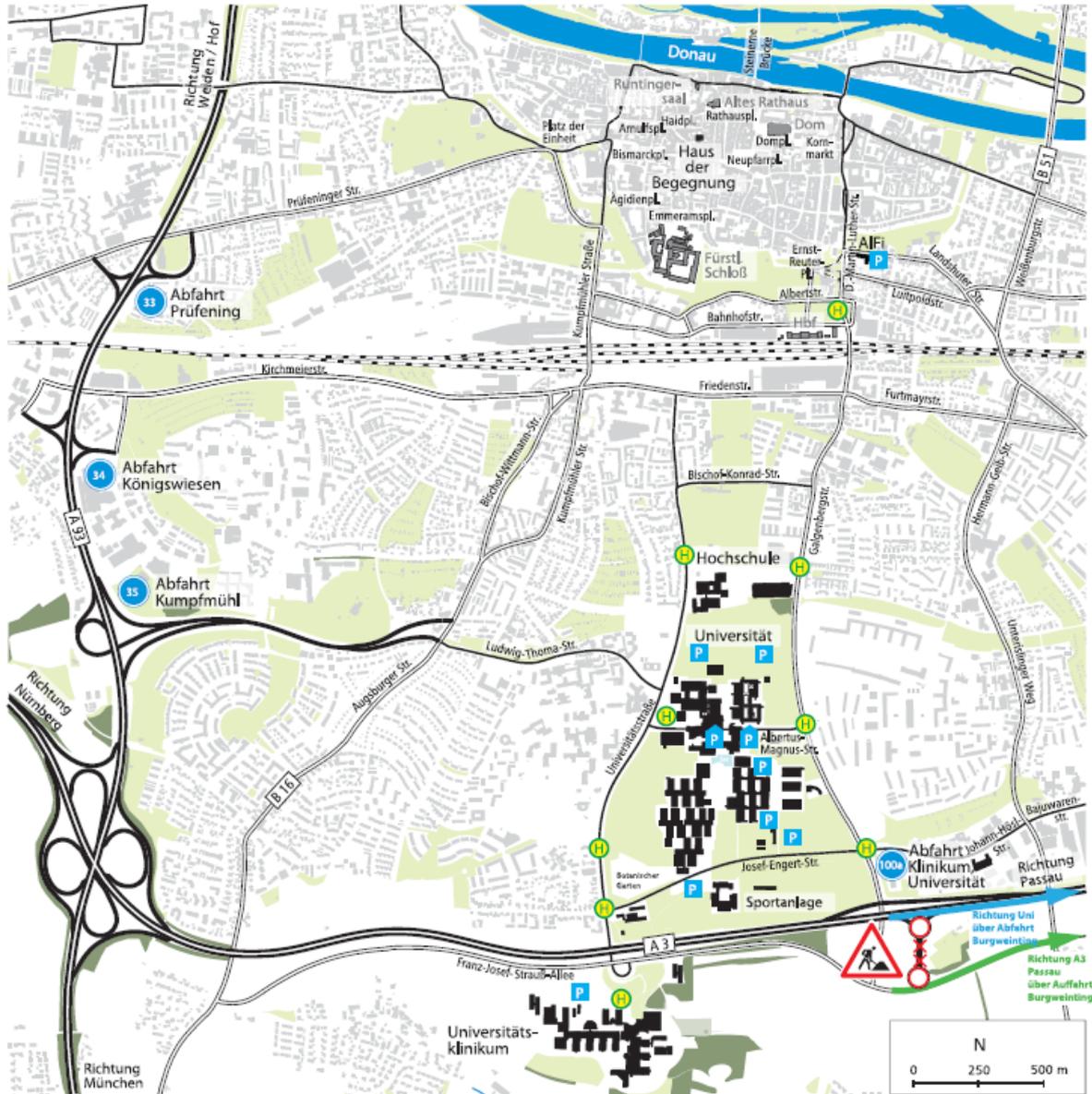
Tourist Infocenter

Regensburg Tourismus GmbH

Telefon: 0941 507-4410

www.regensburg.de/tourismus

Universität Regensburg - Anfahrtsplan



Entwurf und Bearbeitung Grundkarte: S. Fischer, Univ. Regensburg - Lst. f. Wirtschaftsgeog. 2008 ; Kartengrundlage: Stadt Regensburg, Amt für Stadtentwicklung 2007.

- | | | |
|---------------------|---------------------------------|---|
| Parkhaus/Tiefgarage | Bundesautobahn, -auffahrt | Gebäude der Universität und des Klinikums |
| Parkplatz | Bundes- und Hauptverkehrsstraße | Wichtiges Gebäude |
| Bushaltestelle | Ausgewählte sonstige Straße | Grünfläche |
| | Bahngleis | Waldfläche |

Busverbindungen

(Fahrtdauer ca. 7 Min./13 Min., zusätzlich Fußweg Hbf - Bustreff ca. 5 Min.)

Linien 2B, 4, 6, 11 sowie campusLINIEN C1, C2, C4 und C6

Haltestelle: Universität

Adressen:

Universität
Universitätsstraße 31, 93053 Regensburg

Universitätsklinikum
Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg

Altes Finanzamt „AlFi“
Landshuter Straße 4, 93047 Regensburg

Haus der Begegnung
Hinter der Grieb 8, 93047 Regensburg

Johann-Hösl-Straße
Johann-Hösl-Straße 11, 93053 Regensburg

